

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 38 • Donnerstag, 19.09.2019 • Jahrgang 32

Großes Fest zum Weltkindertag

„Ich und Du heißt Wir.“

Woche der Kinderrechte

Freitag, 20. September 2019

von 14.30 – 18.00 Uhr

auf dem Schlossplatz Altenkirchen

Tolle Angebote zum Spielen, Basteln und Bewegen für alle Kinder und Jugendlichen:

- Improvisation, Animation, Comedy-Jonglage mit dem Narrenkai
- Top Ten der Kinderrechte • Team Activity Spieleparcours • Wasserspritzaktion
- Bewegungsparcours „Lets play!“ • Kleine Insektenhotels basteln
 - Infos über Fahrzeuge und Jugendfeuerwehr Altenkirchen
- Teller mit Mosaiksteinen gestalten • Krachmacher für Kinderdemo basteln
- Rollenrutsche • Bewegungsspiele für jüngere Kinder • Kinderdemo • Elterncafé

Wichtig!

Bei Regenwetter findet
das Weltkindertagsfest im
Forum der Evangelischen
Kirchengemeine Altenkirchen,
Wilhelmstr. 6 statt.



Unsere Kooperationspartner:

- Kreisverwaltung Altenkirchen
- Kompa Ev. Kinder- & Jugendzentrum Altenkirchen
- Kom. Kindergarten „Pusteblume“ Neitersen
- Feuerwehr der VG Altenkirchen

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Laden: 0 26 81 / 7 02 09
Tel. Büro: 0 26 81 / 98 88 61
info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de



Gefördert durch das Ministerium
für Familie, Frauen, Jugend,
Integration und Verbraucherschutz
Rheinland-Pfalz im Rahmen der
„Woche der Kinderrechte“.
www.kinderrechte.rlp.de



Veranstalter:

die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen e.V.

An alle Manuskripteinsender



Wegen des 3. Oktobers - „Tag der Deutschen Einheit“ -
st letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 40 / 2019
am Mittwoch, 25. September 2019!

Mailadresse im Rathaus:

mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de



Am: **Sonntag, 22.09.2019**
Um: **14 bis 17 Uhr**
Wo: **Stadthalle Altenkirchen**



Informationen:

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33
57610 Altenkirchen
Tel. - Laden 02681/70209
Tel. - Büro 02681/988861



die lobby für kinder

Vortrag im Rahmen der „Fairen Woche“

Leben in Togo - Bleiben oder Gehen?



Referentin **Claudia Leibrock** setzt sich als Vorsitzende des Forum für Internationale Agrarpolitik e.V. dafür ein, dem Thema der negativen

Auswirkungen unserer Agrar- und Handelspolitik auf die Länder des Südens stärkeres Gewicht zu verleihen. Sie konnte durch eine sehr intensive Reise mit vielen Kontakten zu Institutionen und Menschen in Togo einen kleinen Einblick in das reale Leben dort erhalten. Davon und von den tagtäglichen Problemen der Menschen und Kleinbauern wird sie berichten.



Wie sieht es aus mit einer Zukunft auf faire Lebenschancen?
Machen Sie sich ein Bild und diskutieren Sie mit uns über Lösungen, die auch wir mitgestalten können.

Donnerstag, 26. September 2019, 19.30 Uhr

Ort: Theodor-Maas-Haus, Schlossplatz, Altenkirchen

Veranstalter: Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Altenkirchen



Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld

Wir ziehen um!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

anlässlich der bevorstehenden Fusion findet **ab dem 23. September bis Anfang Oktober** bereits der Umzug einiger Mitarbeiter/-innen unserer Verwaltungen statt.

Die Einwohnermeldeämter (Bürgerbüro) sowie die Standesämter sind vom Umzug nicht betroffen.

Alle Mitarbeiter/-innen aus Altenkirchen und Flammersfeld, die künftig im Bereich der Fachbereiche Organisation, Finanzen, Infrastruktur, Umwelt und Bauen sowie Soziales und Generationen eingesetzt sein werden, sind nach dem Umzug im Rathaus in Altenkirchen (Rathausstraße 13) anzutreffen.

Die Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich Wirtschaftsförderung, Strukturentwicklung, Tourismus, Kultur, den weiteren Teilbereichen des Fachbereichs Bürgerdienste sowie dem Fachbereich Kommunale Betriebe (inklusive Verbandsgemeindewerke) sind nach dem Umzug im Verwaltungsgebäude in Flammersfeld (Rheinstr. 17) erreichbar.

Für Besucherinnen und Besucher des **Sozialamtes** bieten wir neben den regulären Öffnungszeiten in Altenkirchen künftig **donnerstags** in der Zeit **von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung Sprechzeiten im Rathaus Flammersfeld** an.

Wir empfehlen, sich in dringenden Angelegenheiten während des Umzugszeitraums vorab mit den zuständigen Mitarbeiter/-innen telefonisch in Verbindung zu setzen und einen Termin zu vereinbaren. Auf den Internetseiten der Verbandsgemeinden Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) und Flammersfeld (www.vg-flammersfeld.de) finden Sie die Telefonnummern all Ihrer Ansprechpartner/-innen, die zunächst unverändert bleiben.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltungen
Altenkirchen und Flammersfeld



Sie erreichen uns unter den bekannten Rufnummern!

Kartoffelfest des Gemischten Chores Birnbach

Sonntag,
22.
September
2019

Beginn:
11 Uhr am Gemeindetreff
in Birnbach

Zu unserem traditionellen Kartoffelfest laden wir Sie recht herzlich ein. Wir freuen uns, ein paar gemütliche Stunden mit Ihnen verbringen zu können.



Auf Ihr Kommen freut sich der Gemischte Chor Birnbach

angeboten werden u.a.

- Reibekuchen
- Klöße mit Specksoße
- Kartoffelsalat mit Würstchen
- Kartoffelwaffeln

Lauschvisite

Stummfilm mit Musik am 21. September in Neitersen

Die Konzertreihe ‚Lauschvisite‘ lässt internationale Musiker, die sich der experimentellen Musik verschrieben haben, im Westerwald Station machen. Im Jahr 2018 wurde Eva Zöllner, die Initiatorin der Reihe, dafür mit dem Westerwälder Kulturpreis ausgezeichnet. Das diesjährige Sommerkonzert der Lauschvisite findet **am 21. September um 20 Uhr** im **Programmkin**o Wied-Scala in **Neitersen** statt:

Das **Duo InterZone Perceptible aus Essen** ist seit 20 Jahren ein Begriff für Stummfilmvertonung auf höchstem Niveau. Mit elektrifiziertem Akkordeon, E-Bass und Live-Elektronik holen die beiden Musiker den Stummfilm der 1920er-Jahre ins 21. Jahrhundert. Ihre Klanglandschaften illustrieren nicht nur die Geschehnisse auf der Leinwand, sondern leuchten die inneren Welten der Filmfiguren aus und schaffen so eine spannende neue Ebene zum Film.



Sven Herrmann (links) und Matthias Hettmer (c) Queen of Spades Photography

In der Wied-Scala zeigen sie den Film „**Das Cabinet des Dr. Caligari**“, der als Meilenstein der deutschen Filmgeschichte gilt. Der Film erzählt von Jahrmarkt, Mord, Entführung und von Dr. Caligari, dem dämonischen Schausteller, Wissenschaftler und Arzt. Die verrückte Klangreise der Industrial-Soundart-Spezialisten von InterZone Perceptible jagt Film und Musik ins Irrenhaus. Herrrrreinspazzziieeeeert!

Tickets sind zu 12 €/8 € an der Abendkasse erhältlich oder können unter 02681950886 vorbestellt werden.

Hallenbad Altenkirchen am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) geöffnet



Nutzen Sie den **Donnerstag, 3. Oktober**, für einen Besuch im Hallenbad.

Es ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet. Letzter Einlass eine Stunde vor Betriebsende.



(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik der „Amtliche Bekanntmachungen“)

Jubelkonzert

70 Jahre Gemischter Chor Mehren - 10 Jahre Frauenchor Mehren

21.9.19, 19:00 Uhr, ev. Kirche Mehren

Frauenchor Mehren
Projektkoror Mehrbachtal
Klangfarben AB
Donnabella
Klar-Akkorod
Cordelia Seifler
Klavier und Gesang

Musikalische Gesamtleitung: Günter Brandenburger
In den Pausen kleiner Imbiss und Getränke
Eintritt frei, Spenden jederzeit willkommen

**Lichtverschmutzung,
Insektenschutz,
Dark Sky ... was tun?**



Durch Licht im öffentlichen Raum (Straßenbeleuchtung), aber auch auf privaten Grundstücken, kommt es in Europa zu massiven Beeinträchtigungen für Insekten, Pflanzen und auch für uns Menschen ... und zu unnötiger Energieverschwendung obendrein.

Der **Stadtplaner und Lichtplaner Holger Diwo** betrachtet die technischen, aber auch die politischen und sozialen Ursachen für die Lichtverschmutzung (gern auch gewürzt mit ein bisschen Ironie) und erklärt an einfachen Beispielen die rechtlichen und technischen **Vorgaben und Lösungswege** der öffentlichen und privaten Außenbeleuchtung.

Veranstaltung im Rahmen der "Langen Nacht der Volkshochschulen" in Kooperation mit der vhs AK. Eintritt frei.

Termin: jetzt Freitag, 20. September



Wann und Wo:

19.30 + 21 Uhr, jeweils ca. 45 Minuten incl. Vorführung.

UNIKUM, 57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 26

Veranstalter:

Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

**Kontakt: Tel. 02681-9842767
www.unikum-regionalladen.de**

Pflaster-Diplom für Pestalozzi-Schüler

Die Dritt- und Viertklässler der Pestalozzi -Ganztagsschule haben ihren Erste-Hilfe-Kinderkurs erfolgreich bestanden. Durch die professionelle Anleitung von Alexander Au (Pro-nimo Team) wurde die stabile Seitenlage erklärt und durchgeführt. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Ausstattung eines Krankenwagens näher zu sehen.



Das richtige Verhalten bei Notfällen wie auch Notruf setzen, wurden besprochen und erprobt. Nicht zuletzt haben sie die Versorgung bei kleinen Unfällen mit Pflaster und Verbände gelernt. Eine gute und sinnvolle Investition in die Zukunft der Kinder, damit sie sicher und gut vorbereitet durchs Leben gehen. Organisiert wurde der Nachmittag von Eva Weiss und Marion Fischbach.

Natur- und Erlebniswoche in der Kindertagesstätte Glockenspitze

Vom 26.08. - 30.09.2019 verbrachten die Vorschulkinder der Kita Glockenspitze ihren Vormittag auf der benachbarten Obstwiese. Am frühen Morgen brachten die Eltern ihre Kinder nicht in die Kita, sondern zum „Ort des Naturabenteuers“. Hier gibt es, anders als im Gruppenalltag, keine vorgefertigten Spielzeuge, kein gebautes Mobiliar, sondern ausschließlich die freien Schätze der Natur. Die Natur kann erlebt, wahrzunehmen und als ein Ort des Schutzes entdeckt werden.



Der alte Apfelbaum wird so zum Unterschlupfport bei Regen und gleichzeitig ein Klettergerüst um sich zu erproben. Unser Tagesablauf in der Erlebniswoche begann mit dem Errichten einer Feuerstelle, eines Lagers, und unserer Kochstelle.

Hier kochten wir gemeinsam unsere Verpflegung wie z.B. Stockbrot, Gemüsesuppe und Milchreis auf offener Flamme.



Weiterhin bereicherten verschiedene Teammitglieder die Vormittage durch freie Angebote. Kreatives Gestalten von Traumfängern, Vorleserunden unter den Bäumen, und mathematische Spiele brachten Freude und Abwechslung.

Zusammenfassend war diese Woche nicht nur erlebnisreich und spannend, sondern förderte die Gruppenfindung unserer „Schatzsucher“.

Seniorenfeier der Kreisstadt Altenkirchen

Ein buntes Programm wurde den Seniorinnen und Senioren bei der diesjährigen Feier in der Stadthalle Altenkirchen geboten. Die älteste Teilnehmerin und der älteste Teilnehmer wurden geehrt.

In guter Tradition feierte die Stadt Altenkirchen wieder den jährlichen Seniorennachmittag. 850 Bürgerinnen und Bürger ab 75 Jahren waren eingeladen worden, 230 hatten sich angemeldet.

Die Seniorenfeier wurde wieder mit einem kulturellen Programm umrahmt, welches Kurzweil und Freude bereitet.



Foto: R. Wachow

Nach dem Eintreffen der Gäste erfolgte um 14.30 Uhr die Eröffnung und Begrüßung durch Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt. Er begrüßte in seiner Rede alle Gäste sehr herzlich und informierte über das aktuelle Stadtgeschehen. „Heute stehen Sie im Mittelpunkt“ sagte Gibhardt. Der Erste Beigeordnete Paul-Josef Schmitt moderierte mit Schwung und Elan die Veranstaltung. Walter Siefert, der bekannte Musiker aus Hachenburg, sorgte an diesem Nachmittag für die musikalische Unterhaltung.

Das weitere Programm wurde von den Kindern und Erzieherinnen und Erziehern der Kindertagesstätte Glockenspitze gestaltet. Die Kleinsten ließen es sich nicht nehmen, die anwesenden Seniorinnen und Senioren mit mehreren Liedern und einer Tanzeinlage zu unterhalten. Die Gäste waren sehr erfreut und ließen die Kinder nicht ohne Zugabe von der Bühne ziehen.



Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt überreichte den Kindern der Kita Glockenspitze als Dank für ihre Vorträge ein Buch für ihre Bibliothek.

Die 2-Frau-Theatergruppe der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ lieferte einen humoristischen Sketch und schaffte es innerhalb kürzester Zeit, sich mehrmals umzuziehen und das Publikum gut zu unterhalten.

Carmen Neuls, „der Westerwälder Wirbelwind“, zog die guten alten Zeiten aus ihrem Koffer und sorgte für tolle Momente und Erinnerungen.

Auch steuerte das DRK Seniorenzentrum mit einem „Tanz im Sitzen“ einen tollen Programmpunkt dazu.



Rüdiger Trepper und Gabi Sauer, in ihrer Funktion als Seniorensicherheitsberater übermittelten aktuelle Neuigkeiten. Es wurden auch die beiden ältesten Teilnehmer geehrt: Lina Weyand (99) und Karl Maus (95). Das Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ hatte tolle Losgewinne für die Tombola gestaltet.



Älteste Teilnehmer in diesem Jahr waren Lina Weyand (99) und Karl Maus (95).

Ein besonderer Dank seitens des Stadtrats und Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt ging an die Akteure, die das Bühnenprogramm der Seniorenfeier bereicherten, und vor allem auch an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfern auch des Deutschen Roten Kreuzes und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, ohne die eine solche Veranstaltung nicht gestemmt werden könnte.

**Wir freuen uns
auf ein Wiedersehen
im nächsten Jahr!**



AWB

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Glasrecycling - Tipps zum richtigen Umgang bei der Glasentsorgung

Am 21. September ist „Glasrecyclingtag“. Die Initiative der Glasrecycler hat diesen Tag ins Leben gerufen, um über den richtigen Umgang bei der Sortierung und Entsorgung von Altglas zu informieren sowie auf die Bedeutung des Themas hinzuweisen. Die richtige Altglasentsorgung leistet einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz, denn Recyclingglas spart Energie und schont natürliche Ressourcen.

Beim Glasrecycling sind die Deutschen Spitze, rund 97 Prozent aller deutschen Haushalte bringen ihr Altglas zum Altglascontainer. Doch häufig ist nicht ganz klar, was in den Container darf und was nicht. Grundsätzlich gilt, dass eine hohe Qualität der Scherben und damit auch des neu produzierten Glases einer exakten Trennung des gebrauchten Behälterglases bedarf. Altglas ist ohne Qualitätsverlust beliebig oft wiederverwertbar und wird zu neuen Glasverpackungen verarbeitet.

Was gehört in den Altglascontainer?

In den Altglascontainer gehört nur Behälterglas in Form von Getränkeflaschen, Konservengläser, Marmeladengläser etc. Kurz gefasst dürfen alle Glasverpackungen, die der Abfüllung von Lebensmitteln und Getränken gedient haben, in den Altglascontainer. Auch pharmazeutische Glasbehälter können mit dem Recyclingglas entsorgt werden.

Was gehört nicht in den Altglascontainer?

Grundsätzlich gilt, alles was nicht durch die Öffnung passt, gehört auch nicht in den Altglascontainer, wie zum Beispiel Spiegel oder Fensterglas. Auch Glühbirnen dürfen nicht hinein, diese werden über die Restabfalltonne entsorgt. Energiesparlampen und Neonröhren können am Umweltmobil oder am Betriebs- und Wertstoffhof abgegeben werden. Auf keinen Fall dürfen Porzellan, Steingut und Keramik in den Altglascontainer. Ähnliches gilt für alle Trinkgläser und Behältnisse aus Bleikristall, wie Blumenvasen, Aschenbecher oder Weingläser.

Sortenreine Trennung der Farben

Bei der Entsorgung muss somit auf die richtige Farbsortierung geachtet werden. Die Altglascontainer unterscheiden sich nach weißem, grünem und braunem Glas. Nur durch die sortenreine und getrennte Entsorgung des Altglases kann eine Herstellung von farbechten Flaschen und Gläser sichergestellt werden. Blaues oder andersfarbiges Glas gehört immer in den Altglascontainer für Grünglas, denn dieses kann mit anderen Glasfarben vermischt werden, ohne dass die Farbe beeinträchtigt wird.

Gläser vor dem Recycling entleeren

Es sollten nur restentleerte Behältergläser in den Altglascontainer geworfen werden. Essens- und Getränkereste können in den Containern unangenehme Gerüche verursachen. Arzneimittelrückstände bitte nicht wegschütten, da sonst das Abwasser belastet wird.

Wer wissen möchte, wohin all die Dinge gehören, die nicht über Altglascontainer entsorgt werden, kann sich einfach unter www.awb-ak.de oder über die Abfall-App informieren. Dort findet sich für alle Abfälle eine passende Entsorgungsmöglichkeit.

Einwurfzeiten bitte beachten!

Personen, die Altglas entsorgen, werden darauf hingewiesen, die zulässigen Einwurfzeiten von Montag bis Samstag von **7.00 bis 20.00 Uhr** zu beachten. An Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen von Altglas untersagt.

Im Landkreis Altenkirchen gibt es derzeit 225 Altglascontainerstellplätze. Eine Liste über alle Glascontainerstandorte im

Landkreis Altenkirchen sind auf der Homepage des AWB (www.awb-ak.de) zu finden.

Als zusätzlicher Service sind die Glascontainerstandorte ab sofort auch über die beliebte Abfall-App gelistet.

Foto: Initiative der Glasrecycler



Gastmahl im Tal am 28. September 2019

Kunst als Gegendteil: Neue Mitten

Mit diesem Thema beschäftigt sich das alljährliche Gastmahl, zu dem die >im Tal - Stiftung Wortelkamp< einlädt. Die Veranstaltung ist in diesem Jahr auf die Anliegen des Dorfes *Weyerbusch* zugeschnitten und findet deswegen aus gutem Grund im alten Saal des „Gasthof zur Post“ statt, der nach 20 Jahren der Stilllegung wieder seine Türen öffnet.

Grundlage für diese Veranstaltung ist das gemeinsame Leaderprojekt, an dem sich die Gemeinden *Weyerbusch*, *Werkhausen* und die >im Tal - Stiftung Wortelkamp< beteiligen. In drei Workshops beschäftigte man sich 2018 mit den Projekten *August Sander Weg*, *Feldgarten Werkhausen*, *Neue Mitte Weyerbusch*.

Als erster Impuls wurde von einigen Workshop-TeilnehmerInnen das „Cocobello“ von Peter Haimerl in *Weyerbusch* als Projektraum eingerichtet.

In dieser mobilen Architektur als einer temporären Mitte wurden die ersten Entwürfe und Betreibermodelle diskutiert, um den leerstehenden „Gasthof zur Post“ als geografische und ideale Mitte *Weyerbuschs* zu reaktivieren. Neben der Gaststätte soll am ersten Wirkungsort des deutschen Sozialreformers *F.W. Raiffeisen* ein Diskursraum für Genossenschaftswesen etabliert werden.



Als logische Konsequenz und Notwendigkeit zur Bearbeitung dieser und anderer Projekte wurde der „Brodverein“ wieder ins Leben gerufen, der lokal und überregional in die Öffentlichkeit wirken und zur Handlungsfähigkeit beitragen soll.

Beim Gastmahl widmen sich „zwischen den Gängen“ Referenten dem gestellten Thema „Neue Mitten“.

Es sind:

- Der Architekt *Peter Haimerl*, der sich als einer der wenigen international agierenden Architekten bewusst dem ländlichen Raum widmet. Er wurde u. a. für sein Wirken 2018 mit dem >Bayrischen Staatspreis für Architektur
- Die Künstler *Margit Czenki* und *Christoph Schäfer*, die sich mit künstlerischen Prozessen in die Stadtplanung einmischen und deren wohl bekanntestes Projekt >Park fiction
- Der Wirtschafts-, Politik- und Kulturwissenschaftler *Jonas Nussbaum* bringt mit Entscheidungsträgern und Pionierdenkern in Deutschland, Österreich und der Schweiz innovative, gesellschaftsgestaltende und resonanzfähige Projekte in die Welt. Einen Schwerpunkt bilden dabei solche Projekte, die sich mit >nächsten Orten
- *Christian Jacobs* ist Psychologe, Theologe und Pädagoge. Gemeinsam mit *Jonas Nussbaum* widmet er sich dem kleinen Dorf *Hammerhof* in der Nähe *Nürnberg*s. Ausgehend von einem alten Gasthof soll dort mit zukunftsfähigen Konzepten zwischen Unternehmertum, Handwerk und Wissenschaft ein >Zuhause für alle Gesellschaftsgestalter

Zum Programm:

15 h Talgang

MITTEN ZWISCHEN DEN DÖRFERN

18 h Gastmahl der 60 2019

NEUE MITTEN

Im alten Saal >Gasthof zur Post<

Kölnler Straße 8 A 57635 Weyerbusch

21 h Ausklang

Im kleinen Saal >Gasthof zur Post<

Getränke auf eigene Kosten, der Erlös kommt dem >Brodverein< e.V. zugute.

Kontakt: Im Tal - Stiftung Wortelkamp

Informationen zu Anmeldung und Kosten: Tel. 02686/604, post@im-tal.de

Pustebblümchen feiern Kita Plus - Familienfest mit buntem Programm und vielen Kooperationspartnern



Die Wetterapp meldete zwar Regen, aber Petrus hielt die Schleusen zur Freude aller Festgäste geschlossen. So konnten die Kitakinder der Kindertagesstätte Pustebblume in Neiterseen ihr alljährliches Familienfest dieses Mal in, um und um die Wiedhalle herum vergnügt feiern.

Viele Kooperationspartner unterstützten wieder das bunte Programm. Wie heißt es so schön: „Keine Feier ohne Meier“, bei den Pustebblümchen heißt es: „Keine Feier ohne unsere Feuerwehr.“

Und so startete das Fest mit dem Glockenschlag der Kirchturmuhre um 12 Uhr mit Mittagessen in der festlich geschmückten Feuerwehrrhalle mit Würstchen vom Feuerwehrgrill und leckerem Eintopfessen. Wehrführer Stefan Jung und seine Crew, Bianca Jung und das Kita-Team sorgten hervorragend für das leibliche Wohl aller kleinen und großen Pustebblümchen.

Gesättigt konnten sich dann die Festbesucher ab 13 Uhr durch die Aktionen und Workshops tummeln und zwischendurch immer mal wieder eine Trink-Kaffee- und Kuchenpause einlegen. Ganz nebenbei wurden Stimmzettel für die Elternratswahl ausgefüllt und der Wahlurne zugeführt. Die Auszählung übernahmen Ortsbürgermeister Horst Klein und Corinna Sempf vom Kita-Team.



Während in einem Teil der Wiedhalle die etwas entspannteren Workshops wie Malspiel an Staffelleien, Freies Tönen und Wiedboote bauen aus Tetrapacks stattfanden, tobten im anderen Teil der Wiedhalle große und kleine Tennisspieler an der Low-T-Anlage unter der Anleitung der Wiedbachtaler Tennisfreunde.

Im oberen Gastronomiebereich der Wiedhalle boten das Imkerpaar Julia und Sven Müller einen Workshop rund um die Biene an.

Highlight war das Herstellen von Wachstüchern zum Frischhalten von Pausensnacks, wodurch Alu- und Plastikfolie vermieden werden kann. Vom Bienenworkshop konnte sogleich in die Kornmeile gewechselt werden. Unter fachlicher Anleitung der Bauernhofpädagogin Gabi Jacobs hatte jeder Festbesucher die Möglichkeit, seine eigene Waffel „vom Korn bis durchs Waffeleisen“ herzustellen und so nebenbei nochmal seine Biologiekenntnisse im Erkennen der verschiedenen Getreidesorten aufzufrischen.

Nach der Kornmeile lud „Nicole Hellekes in ihren Streichelzoo“ ein, den sie liebevoll in einer Umkleidekabine eingerichtet hatte. Hier warteten Häschen, Hühner und Hahn und Hunde auf ihre Streicheleinheiten der Pustebblümchen.



Vom Streichelzoo führte der Weg dann hinter die Wiedhalle zum Ponyreiten mit Daniela Schmidt vom Pony-Reitbetrieb Schmidt in Rott. Zwei Ponys, mit liebevoll geflochtener und blumengeschmückter Mähne verzierten die Kinder und drehten vergnügt ihre Runden während des Nachmittags.

Nach dem Ponyreiten kamen die Festbesucher wieder bei der Feuerwehrrhalle an und konnten sich dann mit Spritzübungen oder Wiedböthen im Planschbecken schwimmen lassen die Zeit vertreiben.

Um 16 Uhr endeten die Workshops und Aktionen und die Marionetten-Puppenbühne Hartmann aus Bochum lud zur Vorführung des Märchens Rumpelstilzchen ein.



Bevor das Theater jedoch den Vorhang öffnete, teilte Ortsbürgermeister Horst Klein dem Festpublikum noch das Ergebnis der Elternratswahl mit und wünschte den gewählten Mitgliedern viel Freude und gutes Gelingen bei ihren Vorhaben für das kommende Kita-Jahr und sicherte weiterhin die Unterstützung des Ortsgemeinderats in allen Belangen zu. Nachdem sich der „Glückwunsch-Applaus“ für den neugewählten Elternrat gelegt hatte, öffneten sich die Theatervorhänge und das Marionettentheater zog Groß und Klein in seinen Bann.

Nachdem die Märchenbühne die Vorhänge geschlossen hatte, verabschiedete Kitaleiterin Monika Wilfert alle Festgäste und dankte allen Kooperationspartnern für die Unterstützung bei der Durchführung des Familientages. An erster Stelle galt der Dank dem Ortsgemeinderat für die kostenfreie Nutzung der Wiedhalle.

Ein besonderer Dank ging auch an abwesende Sponsoren, wie den Kinderaktion-Verein e.V. der mit 250 € das Marionettentheater mitfinanziert hat, sowie an die Kreisverwaltung, die mit den zugewiesenen KITAPLUS-Geldern den kostenfreien Rahmen dieses Familienfestes zum 7. Mal ermöglicht hat.



Kleine Forscher, aufgepasst!

Die Kreisjugendpflege Altenkirchen bietet in diesem Jahr einen Forscherkurs zum Thema „Wunderbare Welt der Farben“ in Gebhardshain an. Dieser findet **am Samstag, 26. Oktober**, in der Zeit von 10 bis 14.30 Uhr in den Räumen der Westerwaldschule Gebhardshain statt. Wie entstehen Höhlenmalereien? Kann man aus Steinen Farben herstellen? Obst und Gemüse im Farbkasten? Mit Tieren malen?

Diese Fragen werden im Workshop Antworten beantwortet. Unter fachkundiger Anleitung stellen die jungen Forscher und Forscherinnen Farben aus unterschiedlichsten Materialien her und benutzen sie, um eigene, tolle Bilder zu malen. Die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro.

Interessierte **im Alter von 6 bis 9 Jahren** können sich ab sofort anmelden beim Jugendamt unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de oder unter Tel. (02681) 81-2541 (Jennifer Weitershagen).

Jetzt für Schüler-Landtag 2020 bewerben

Kreis Altenkirchen. Für den 35. Schüler-Landtag Rheinland-Pfalz am 24. März 2020 hat das Bewerbungsverfahren begonnen.

Wie jedes Jahr können an dem Rollenspiel im Plenarsaal des Landtags vier Schulklassen aus verschiedenen Schularten teilnehmen. Das Projekt richtet sich an **Schülerinnen und Schüler der 10. Klassenstufe**.

Darauf weisen die Landtagsabgeordneten Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Heijo Höfer hin. Wie die beiden SPD-Politiker mitteilen, läuft der Schüler-Landtag nach ähnlichen Regeln wie die Landtagssitzungen ab. Vier Schulklassen bilden vier „Fraktionen“.

Sie beraten Anträge zu landespolitischen Themen, die sie zuvor in den Schulen vorbereitet haben.



Das Rollenspiel soll bei den Schülern Verständnis für parlamentarische Abläufe wecken und zur Mitarbeit in der Demokratie anregen. Die Auswahl der Schulen findet direkt nach den Herbstferien statt.

Bewerbungen müssen deshalb bis Donnerstag, 17. Oktober, bei der Landtagsverwaltung eingegangen sein.

Ausführliche Informationen zum Schüler-Landtag und zum Bewerbungsverfahren finden interessierte Schulklassen auf der Jugendhomepage des Landtags unter www.jugend-im-landtag.rlp.de (Rubrik „Schüler-Landtag/Anmeldung“).

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 21./22. September 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter (mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt)

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrleiter

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Stellvertretender Wehrführer

Torsten Müller 0177/3516927

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy: 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH

53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,

Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,

53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren

und Rettersen 02224/17222

- Anzeige -

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Senioren Info

Bewohner des DRK Seniorenzentrums AK machen einen Ausflug nach Schöneberg

Auch die letzten schönen Spätsommertage wurden für kleine Ausflugsfahrten genutzt, wie kürzlich zu einer Fahrt nach Schöneberg, wo die ehrenamtliche Mitarbeiterin Ilme Willberg wohnt und den Besuchern gerne ihre Haustiere zeigte. Bei angenehmen Temperaturen saß man auf dem Hof in der Nähe der Wied, umgeben von grünen Wiesen in einer geselligen Runde beisammen. Ilme Willberg ist den Bewohnern des Seniorenzentrums bestens bekannt, sowohl durch die Gottesdienste, als auch durch Besuche mit ihren Hunden.



An diesem Vormittag standen aber ihre Pferde „Grace“ und „Kleiner Onkel“ im Mittelpunkt des Geschehens. Während erzählt wurde, wo die Tiere herstammten, durften die Bewohner das Fell der Pferde streicheln.

Zum Schluss ließ sie es sich Ilme Willberg nicht nehmen, vor den Bewohnern eine Runde auf „Grace“ zu reiten. Eine mutige Mitarbeiterin traute sich dies auch zu, denn schließlich heißt es doch „Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“.



Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ Mehren



„Wir hab`n den Vater Rhein in seinem Bett geseh`n“..., dieses und viele andere Lieder sangen die Bewohner/innen des Seniorenpflegehaus ‚Sonnenhang‘ auf ihren Ausflügen mit der Filia Rheni.

Wie in jedem Jahr, machten sich alle unter großer Vorfreude auf den Weg zum „Seniorenachmittag mit Herz“. Um der großen Nachfrage nach dem beliebten Angebot des Hauses gerecht zu werden, machte man sich in diesem Jahr gleich an vier Mittwochen auf den Weg zum Rhein.

Bei guter Stimmung, Gesang und Gelächter vergingen alle vier Nachmittage wie im Fluge. Auch das Tanzbein wurde ausgiebig geschwungen. Begleitet von der schönen Landschaft an den Rheinufern, genossen die Ausflügler die gute Verpflegung an Bord und machten sich am frühen Abend glücklich und zufrieden zurück auf den Weg nach Mehren.

Alle sind sich einig, dass diese Ausflüge auch im nächsten Jahr wieder stattfinden sollen und freuen sich schon jetzt darauf.



Wanderer lassen sich von Herbstschauer nicht abschrecken

Einige Herbstschauer begleiteten eine Wanderung unter dem Motto „Wandern aus Liebe zur Heimat und der Region Kroppacher Schweiz“, zu dem die Ortsgemeinde Helmeroth und der Heimatverein Helmeroth zahlreiche Wanderer aus dem Ort und der Region eingeladen hatte, unter anderem auch die Ortsbürgermeister der Nachbargemeinden sowie die Bürgermeister der Verbandsgemeinden Altenkirchen, Hamm, Wissen und Hachenburg. Start, nach der Begrüßung durch die Heimatvereinsvorsitzenden Otmar Löhrr, Bürgermeister Fred Jüngerich und Ortsbürgermeister Paul Stefes, war auf dem Holzplatz von Uwe Thiel auf der Helmerother Höhe. Von hier aus ging es, unterbrochen von einigen Pausen, über die Grenzregionen der Verbandsgemeinden Wissen, Hamm und Hachenburg. Die erste Rast wurde im Bauernhof der Familie Harink in Langenbach eingelegt. Hier wurde ein zünftiges Westwälder Frühstück gereicht, das die Frauen des Heimatvereins vor-

bereitet hatten. Familie Harink informierte die Wandergruppe über die Arbeitsweise auf ihrem Bauernhof, den sie vor ca. einem Jahr erworben hatte. Während der Grenzwanderung über ca. 10 Kilometer gab Otmar Löhrr an den jeweiligen historischen Stätten einen Überblick über den Bergbau vor mehr als 100 Jahren rund um Helmeroth und zeigte der Wandergruppe einen historischen Grenzstein zwischen dem damaligen Königreich Preußen und dem Herzogtum Nassau. Paul Stefes informierte über den Brückenbau in Helmeroth. Im Heimathaus angekommen stärkten sich alle Wanderer und die hinzugekommenen Dorfbewohner mit selbst hergestellten Kartoffelklößen mit Speck, Zwiebel und Rotkraut. Mit dem Auftritt eines Komödianten fand die Veranstaltung einen fröhlichen Abschluss. Allen, die mitgeholfen haben, diesen Tag zu gestalten, gilt ein herzliches Dankeschön vom Heimatverein Helmeroth e.V. und der Ortsgemeinde.



Foto: Heinz-Günter Augst

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 19. September 2019, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Samstag, 21. September 2019, 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 20. September 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 19. September 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 13. September, und am Montag, 23. September 2019, jeweils von 19 bis 21 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Werkausschusses

Am Montag, 23. September 2019, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Werkausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Abschließende Entscheidungen

1. Bestätigung einer Eilentscheidung; Finanzierung der Kommunalen Klärschlammverwertung Region Altenkirchen GmbH
2. Erneuerung der Abwasserbeseitigungsanlage im Bereich des Baugebiets „Auf dem Steinchen“ in Altenkirchen; Vergabe von Planungsleistungen: Leistungsphase I und Leistungsphase II
3. Sanierung der Hochbehälter von Kircheib und Stürzelbach; Erneuerung der Innenbeschichtung in den Wasserkammern
4. Erneuerung der Wasserleitung und Hausanschlüsse in Helmenzen; „Im Stückgarten, Schwalbenweg, Bornenweg, Schulweg“; Vergabe von Planungsleistungen
5. Erweiterung Photovoltaikanlage auf der Kläranlage Altenkirchen-Leuzbach; Nachtrag der Firma Fenster Fassade Service König GmbH
6. Bericht und Information des Werkleiters gemäß § 7 der Betriebsatzung vom 09.04.2014
7. Verschiedenes

Vorbereitende Beschlussfassungen

8. Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018, Wasserversorgung
9. Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018, Abwasserbeseitigung
10. Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018, Wasserversorgung
11. Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018, Abwasserbeseitigung
12. Verschiedenes

Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

Am Donnerstag, 26. September 2019, 17:00 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des Verwaltungsrates des Nahwärmeverbundes Glockenspitze Altenkirchen gAÖR
 2. Förderung der Weiterbildung; Kooperationsvertrag zwischen ‚anderes lernen‘ Haus Felsenkeller, Soziokulturelles Zentrum e.V., und der Verbandsgemeinde Altenkirchen
 3. Jahresabschlüsse Wasser und Abwasser der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für 2018
 - 3.1 Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018; Wasserversorgung
 - 3.2 Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018; Abwasserbeseitigung
 - 3.3 Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018; Wasserversorgung
 - 3.4 Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2018; Abwasserbeseitigung
 4. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
 5. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
 6. Verschiedenes
 7. Einwohnerfragestunde
- ##### Nichtöffentliche Sitzung
8. Personalangelegenheit
 9. Verschiedenes

*Fred Jüngerich,
Bürgermeister*

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

■ Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, 25. September 2019, 17:00 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bildung des Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen
 2. Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen
 3. Widmung von Stadtstraßen
 - 3.1 Lohmühlenweg
 - 3.2 Auf dem Steinchen
 - 3.3 Finkenweg
 - 3.4 Schwalbenweg
 - 3.5 Auf dem Rähmchen
 - 3.6 Glockenspitze
 4. Antrag auf Änderung der Ergänzungssatzung „Driescheider Weg“
 5. Änderung/ Ergänzung Ausbauprogramm für den Ausbau der Nebenanlagen in der Frankfurter Straße (B 8)
 6. Gestaltung der Fußgängerzone im Rahmen der Stadtsanierung; Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung
 7. Bewirtschaftung der Stadthallensäle
 8. Stadthalle Altenkirchen; Herrichtung der Gaststätte zur Büronutzung sowie für städtische Sitzungen
 9. Verschiedenes
 10. Einwohnerfragestunde
- ##### Nichtöffentliche Sitzung
11. Verschiedenes

*Matthias Gibhardt,
Stadtbürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Jagdgenossenschaft Altenkirchen

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Altenkirchen vom 3. September 2019 liegt in der Zeit vom **23.09.** bis **04.10.2019** im Rathaus Altenkirchen, Zimmer 118, zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen öffentlich aus.

Altenkirchen, 5.9.2019

*Der Jagdvorsteher
Matthias Gibhardt*



Birnbach

■ An alle Grundstückseigentümer

Liebe Birnbacherinnen und Birnbacher,

ich möchte hiermit daran erinnern, überhängendes Astwerk und Sträucher, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, bzw. die Sicht einschränken, zurück zu schneiden. Ferner - sofern vorhanden - ist das Gras in den Rinnsteinen von den anliegenden Grundstückseigentümern zu entfernen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

*Mario Müller,
Ortsbürgermeister*

Busenhausen

■ Verabschiedung von Rat und Bürgermeisterin

Am Sonntag, 01.07.2019, verabschiedete die Dorfgemeinschaft Busenhausen ihre ehemalige Ortsbürgermeisterin und die aus dem Ortsgemeinderat ausgeschiedenen Ratsmitglieder. Viele Busenhausener und Beuler waren der Einladung des Ortsgemeinderats zur Verabschiedung ins Wöschhoisjen gefolgt. Nachdem Ortsbürgermeister Wolfgang Eichelhardt die Anwesenden begrüßt hatte, ließ er die vielen umgesetzten Maßnahmen der letzten 15 Jahre in chronologischer Reihenfolge Revue passieren.

Hervorgehoben werden muss hier sicherlich die erfolgreiche Teilnahme 2011 am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mit dem 2. Platz im Landesentscheid in der Sonderklasse und 2015 der Umbau des ehemaligen Waschhauses in das heutige kleine Dorfgemeinschaftshaus „Wöschhoisjen“.



Anschließend überreichte Wolfgang Eichelhardt den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Monika Krämer, Erich Thiel, Ulrike Hottgenroth, Günter Müller und Sylke Velten die Dankurkunde der Ortsgemeinde Busenhausen. Besondere Anerkennung und Dank sprach er Erika Hüsch für ihr 15-jähriges Wirken als Ortsbürgermeisterin aus.



Sodann erhielten alle einen Blumenstrauß, verbunden mit der Einladung zu einer Kutschfahrt und einem gemeinsamen Frühstück. Nach der offiziellen Verabschiedung verbrachte die Dorfgemeinschaft noch einige gesellige Stunden bei gekühlten Getränken, Salaten und Leckerem vom Grill.

Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister

■ Neuer Termin!

Busenhausen packt an

Liebe Busenhausener, liebe Beuler,

leider muss der Termin für die gemeinsamen Verschönerungs- und Instandsetzungsarbeiten mit Euch und dem Ortsgemeinderat, verursacht durch einen Fehler von mir, um eine Woche verschoben werden. Wir treffen uns nun **am Samstag, 28.09.2019**, um 10.30 Uhr am Wöschhoisen. Geplant ist der Arbeitseinsatz bis ca. 15 Uhr. Gerne mitzubringen sind Freischneider, Hacke, Besen, Schaufel, Hammer, Zange usw. Für Essen und Trinken ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer.

Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister

5. Verschiedenes
 6. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
7. Informationen
 8. Verschiedenes

*Monika Otterbach,
Ortsbürgermeisterin*

Idelberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 11. Oktober 2019, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung eines Ratsmitglieds
2. Bestätigung einer Eilentscheidung; Auftragserteilung zur Erneuerung einer Dachrinne am Bürgerhaus
3. Haushaltsvorbereitung für die Haushaltsjahre 2020 und 2021
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Das letzte Treffen der DorfStammtischbrüder wurde bedingt durch den Seniorenausflug der Ortsgemeinde um eine Woche auf den 22. August vorverlegt. Wir trafen uns mal wieder in gemütlicher Runde bei bestem Wetter und den üblichen Grillspezialitäten vor dem Tennishaus, um Aktuelles aus dem Dorfgeschehen und der Weltpolitik zu diskutieren.



Wie schon üblich, genossen wir gerne das Freibier der Geburtstagskinder, aber ein sehr spezieller superscharfer Ingwerschnaps löste so „große“ Begeisterung aus, dass der edle Spender den Flaschenrest wieder seiner eigenen Hausbar zuführte. Zur musikalischen Unterhaltung spielte Dieter Müller sehr gekonnt auf seiner Mundharmonika und begleitete den Chor der Stammtischbrüder. Dank der verteilten Textblätter erschallten viele Strophen einiger Volks- und Wanderlieder, und so ging ein fröhlicher Abend bei guter Stimmung harmonisch zu Ende.

Das nächste Treffen findet am **Donnerstag, 26. September 2019**, statt. An diesem Tag wollen wir die Westerwald Werkstätte der Lebenshilfe in Flammerfeld besuchen und anschließend den riesigen Neubau des Pflegedorfes besichtigen. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns um **14 Uhr an der Wiedhalle**.

„Nach dem Besuch der Lebenshilfe wollen wir wieder die heimische Gastronomie unterstützen und lassen den Tag beim Schnitzelessen im Vereinslokal „Auf der Emma“ ausklingen.“



■ Neiterser Senioren am Rhein unterwegs

Mit 54 Teilnehmern starteten die Neiterser Senioren (Ü70) zu ihrem diesjährigen Tagesausflug. Der Bus brachte uns bei schönstem Reiseverweilen auf die Festung Ehrenbreitstein. Von dort konnte man eine tolle Aussicht auf die Stadt Koblenz, das Deutsche Eck, und den



Eichelhardt

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 24. September 2019, 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. First Responder Gruppe - Vortrag
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
3. Auftragsvergabe; Honorar für Planungsleistungen zur Aufstellung eines Bebauungsplans
4. Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses mit Sportlerheim, Mehrzweckhalle und Bauhof; Auftragsvergabe; Planungsleistungen
5. Bestätigung einer Eilentscheidung; Neubau Dorfgemeinschaftshaus mit Mehrzweckhalle und Sportplatz; Topographische Vermessung des Plangebiets
6. Bildung des Bauausschusses
7. Wahl der Ausschussmitglieder des Bauausschusses
8. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

9. Personalangelegenheiten
10. Verschiedenes

Rainer Zeuner, Ortsbürgermeister



Hemmelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 27. September 2019, 20 Uhr, findet in der Grillhütte Hemmelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verabschiedung der Ratsmitglieder
2. Auftragsvergabe/Erstellung der Straßenbeleuchtung an der K 15
3. Aufstellen von Mülleimern und Hundetoiletten
4. Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Jahre 2020 - 2021
5. Endausbau „Ackersgarten“
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

*Harald Bischoff,
Ortsbürgermeister*



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 25. September 2019, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
2. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 „Auf'm Gebück“ der Ortsgemeinde Hilgenroth im vereinfachten Verfahren nach § 13 b Baugesetzbuch (BauGB)/Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
3. Auftrag Abbruch ehemaliges Wasserhäuschen
4. Informationen

Zusammenfluss von Mosel und Rhein genießen. Mit der modernen Kabinenseilbahn ging es dann hinunter ins Rheintal. Nach einem kurzen Spaziergang über die Rheinpromenade bestiegen die Neiterser Senioren das Fahrgastschiff „La Paloma“ und fuhren den Rhein hinauf bis nach Braubach, vorbei an zahlreichen Burgen.



Die Neiterser Reisegesellschaft an der Rheinpromenade in Koblenz

An Bord gab es für die Reisetilnehmer Kaffee und Kuchen. Nach der Rückkehr nach Koblenz fuhr der Bus wieder Richtung Heimat. Mit einem Abendessen im Restaurant „Heisterholz“ in Hemmelzen fand dieser Ausflugstag einen schönen Abschluss.



Obererbach

■ Dorfcafé am Mittwoch, 25.9.2029

... im Bürgerhaus Obererbach ab 15 Uhr.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Euch bei Kaffee und Kuchen.
Eure Dorftreffgruppe

■ Bericht über die konstituierende Ortsgemeinderatssitzung vom 5. Juli 2019

Zu Beginn der Sitzung verpflichtete Ortsbürgermeister Erhard Schneider die neugewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Obererbach durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Folgende Ratsmitglieder wurden verabschiedet: Carina Löhr, Dr. Jochen Schwaerzel, Heinz Rosenbach, Martin Heinemann, Annette Hausmann. In der Direktwahl am 26. Mai 2019 wurde Stefan Löhr zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Obererbach gewählt. Ortsbürgermeister Erhard Schneider nahm dessen Ernennung, Vereidigung und Einführung vor.

Entsprechend der Regelung der Hauptsatzung sind bis zu zwei Beigeordnete zu wählen. Zur Durchführung der Wahlen der Beigeordneten ist eine Auszählungsgruppe vom Vorsitzenden zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihm beauftragten.

Der Vorsitzende beauftragte hierfür die Ratsmitglieder Alexander Kölschbach und Christiana Becker.

1. Für die Wahl des Ersten Beigeordneten wurde Marcus Follmann vorgeschlagen und in der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung zum Ersten Beigeordneten gewählt.
2. Für die Wahl des Beigeordneten wurde Jochen Heinemann vorgeschlagen und anschließend zum Beigeordneten gewählt.



von links: Erster Beigeordneter Marcus Follmann, Alt-Ortsbürgermeister Erhard Schneider, neuer Ortsbürgermeister Stefan Löhr und Beigeordneter Jochen Heinemann

Im Anschluss dankte Erhard Schneider allen Mitarbeitern, dem Bürgermeister, Verwaltungsführung der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen.

Nach Beratung beschloss der Ortsgemeinderat, einen Rechnungsprüfungsausschuss zu bilden. Diesem gehören drei Mitglieder an. In gleicher Anzahl wurden Stellvertreter gewählt. Die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen.

Für die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter lag ein gemeinsamer Wahlvorschlag vor.

In der anschließenden offenen Abstimmung wurden folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt:

Mitglieder

1. Alexander Kölschbach
2. Niclas Woelki
3. Elke Neschen

Stellvertreter

- Christiana Becker
Robin Schütz
Albino Seco Magalhaes



Der neue Gemeinderat mit Ortsbürgermeister

Ferner beschloss der Rat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde Erhard Schneider verabschiedet.

Außerdem wurde die langjährige Reinigungskraft des Bürgerhauses, Yvonne Schumacher, verabschiedet.

■ Literaturkreis Obererbach feierte Geburtstag



Nach einem Jahr, 12 Büchern, lebhaften Diskussionen und vielen Gedichten freut sich der Literaturkreis Obererbach über eine stetig wachsende Zahl von Mitgliedern aus Obererbach und auch aus anderen umliegenden Ortschaften. Am 3. September 2019 wurde das einjährige Bestehen in Obererbach in Moniers Scheune entsprechend gefeiert. Bei Sekt und süßen und herzhaften Leckereien nutzten Mitglieder und Gäste die gemütliche Atmosphäre zum gegenseitigen Austausch und näheren Kennenlernen. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch und das rege Interesse der Gäste, u.a. Stefan Löhr, der neue Bürgermeister von Obererbach, sowie Solveig und Klaus Prusko von der neuen Buchhandlung Wäller aus Altenkirchen.



Das Thema des Abends war: **Gedichte teilen**, d.h. die Teilnehmer konnten ein Gedicht ihrer Wahl vortragen und dann erläutern, was sie daran besonders berührt hatte. Die Zuhörer konnten sich anschließend ebenfalls zu den vorgetragenen Gedichten äußern. Die meisten hatten Klassiker wie Goethe, Rilke, Hesse oder Eichendorff gewählt, aber auch modernere Gedichte von Erich Fried und sogar in Kölscher Mundart von Willi Ostermann wurden präsentiert.

Gäste und Mitglieder erfreuten sich gleichermaßen am literarischen sowie kulinarischen Angebot, sodass die Zeit wie im Flug verging. Zum Abschluss gab es noch schnell ein Foto zur Erinnerung an einen gelungenen Abend.

Der Literaturkreis Obererbach trifft sich wieder **am 8. Oktober 2019 um 18 Uhr, bei Elisabeth Hermes in Altenkirchen.** Wir werden dann ein sehr poetisches Buch über die Liebe von Jan Philipp Sendker „Das Herzenhören“ besprechen.

Der Literaturkreis Obererbach trifft sich einmal im Monat und ist offen für alle, die gerne lesen und diskutieren. Information bei Doris Monier, Tel. 02681-1242



Oberirschen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 20. September 2019 bis einschließlich 4. Oktober 2019 vertritt mich die Erste Beigeordnete Tanja Lotz, Siegstraße 2 a, 57635 Oberirschen-Rimbach, Tel. 02686-989059

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Oberwambach

■ Oberwambach ernennt Hans-Gerd Hasselbach und Rudolf Ramseger zu Ehrenbürgern

Hans-Gerd Hasselbach und Rudolf Ramseger aus Oberwambach haben zusammen ein großes und langes Stück Dorfgeschichte geschrieben. Beide waren, addiert man die gemeinsamen Jahre auf, über 80 Jahre im Ortsgemeinderat tätig.

Der 82-jährige Hans-Gerd Hasselbach war 50 Jahre im Rat, davon von 1989 bis 2009 20 Jahre Ortsbürgermeister und Rudolf Ramseger war von 1986 bis 2019 im Rat, davon 30 Jahre Erster Beigeordneter seiner Gemeinde. Als Anerkennung für ihre geleisteten Dienste um die Dorfgemeinschaft und für die jahrzehntlange Mitgestaltung des Gemeindelebens wurden die beiden Männer jetzt im Rahmen des Oberwambacher Dorftreffs von Ortsbürgermeister Achim Ramseger zu den ersten Ehrenbürgern ihrer Ortsgemeinde ernannt.

Als anerkennenden Dank gab es anhaltenden Beifall der zahlreichen Bürger, die zum 9. Dorftreff auf Einladung des Dorfvereins „Wir in Wannmisch“ gekommen waren. Seitens der Ortsgemeinde wurden den beiden Geehrten neben anerkennenden Worten die Ernennungsurkunden und Blumenpräsentate überreicht. Ortsbürgermeister Achim Ramseger erinnerte während seiner Dankesrede unter anderem an den 1. Juli 1969. An diesem Tag wurde Hans-Gerd Hasselbach zum ersten Mal durch den damaligen Ortsbürgermeister, Erwin Schmidt, als Ratsmitglied des Ortsgemeinderats von Oberwambach verpflichtet. Bis zu seinem Abschied vor wenigen Wochen hat der neue Ehrenbürger Hasselbach an 220 von 226 möglichen Sitzungen teilgenommen. Achim Ramseger: „Hinzu kommen noch unzählige Einwohnerversammlungen und die vielen Stunden, in denen die Sitzungen nach Beendigung an der Theke fortgesetzt wurden.“



Ortsbürgermeister Achim Ramseger (Mitte) ernannte Rudolf Ramseger (links) und Hans-Gerd Hasselbach, die zusammen über 80 Jahre im Gemeinderat waren, zu Ehrenbürgern ihrer Gemeinde.

Foto: Heinz-Günter Augst

In die lange Ära Hasselbach fielen unter anderem der Bau der Friedhofshalle, die Errichtung des Sportplatzes an der Lautzterter Straße und der Ausbau des Kanal- Wasser- und Straßennetzes zwischen 2002 bis 2005. Auch nach seiner Zeit als Ortsbürgermeister, Hasselbach war dies von 1989 bis 2009, gehörte er noch weitere zehn Jahre dem Ortsgemeinderat an. Zuvor war er von 1974 bis 1989 zweiter Beigeordneter. Ehrenbürger Hasselbach war zudem von 1994 bis 2009 Mitglied des Verbandsgemeinderates Altenkirchen und von 2008 bis 2019 Mitglied des Kreissenioresrates. Seine Hobbys, in denen er heute noch aktiv ist, sind unter anderem die SPD (Mitglied seit 1993), der VdK Ortsverband Altenkirchen, der Wald, die Jagd und der Chorgesang im Männergesangsverein Oberwambach. Ehrenbürger Rudolf Ramseger wurde als Nachrücker im März 1986 in den Ortsgemeinderat verpflichtet. Im August 1989, als Hans-Gerd Hasselbach in sein Amt als Ortsbürgermeister eingeführt wurde, wurde Rudolf Ramseger zum Ersten Beigeordneten ernannt. Dieses Amt begleitete er ununterbrochen bis zum Ende der letzten Wahlzeit im Juli dieses Jahres. Achim Ramseger: „Du wolltest nie der Mann in der ersten Reihe sein, hast lieber im Hintergrund gewirkt, dabei aber unheimlich viele Akzente gesetzt. Für mich warst während der vergangenen zehn Jahre, seit dem ich Ortsbürgermeister bin, der Fels in der Brandung. Du hast mir viele Lasten von den Schultern genommen. Dafür herzlichen Dank.“ Rudolf Ramseger ist zudem seit 1987 Rechner der Waldinteressenten und ist seit 38 Jahren im Vorstand des Männergesangsvereins Oberwambach.

■ Bericht über die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderats vom 19. Juli 2019

Unter Punkt 1 der Tagesordnung verpflichtete Ortsbürgermeister Hans-Joachim Ramseger die neugewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Oberwambach durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

In der Direktwahl am 26. Mai 2019 wurde Hans-Joachim Ramseger erneut zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Oberwambach gewählt. Der Erste Beigeordnete Rudolf Ramseger nahm dessen Ernennung, Vereidigung und Einführung vor. Entsprechend der Regelung der Hauptsatzung sind bis zu zwei Beigeordnete zu wählen. Zur Durchführung der Wahlen der Beigeordneten ist eine Auszählungsgruppe vom Vorsitzenden zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihm beauftragten Ratsmitgliedern. Der Vorsitzende beauftragt hierfür die Ratsmitglieder Gabriele Liepke und Jörg Hasselbach.

1. Für die Wahl der Ersten Beigeordneten wurde Monika Mostafa vorgeschlagen und in der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung zur Ersten Beigeordneten gewählt.

2. Für die Wahl des Beigeordneten wurde Michael Müller vorgeschlagen und anschließend zum Beigeordneten gewählt.



von links: Ortsbürgermeister Hans-Joachim Ramseger, Erste Beigeordnete Monika Mostafa und Beigeordneter Michael Müller

Nach Beratung beschloss der Ortsgemeinderat, einen Rechnungsprüfungsausschuss zu bilden. Diesem gehören drei Mitglieder an. In gleicher Anzahl werden Stellvertreter gewählt. Die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen. Für die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter lag ein gemeinsamer Wahlvorschlag vor. In der anschließenden offenen Abstimmung wurden folgende Mitglieder und Stellvertreter in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt:

Mitglieder	Stellvertreter
1. Dirk Krischun	Jörg Hasselbach
2. Gabriele Liepke	Ines Weiler
3. Uwe Hasselbach	Tom Krischun

Des Weiteren beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die Ratsmitglieder Hans-Gerd Hasselbach, Cornelia Lück-Aschenbrenner, Udo Bitzhöfer und Rudolf Ramseger verabschiedet.



Rettersen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 4. September 2019

Die neu gewählten Ratsmitglieder Nina Siewert und Klaus Wolter konnten bei der konstituierenden Ratssitzung am 15.07.2019 nicht anwesend sein. Daher verpflichtete der Ortsbürgermeister beide in der heutigen Sitzung vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Rettersen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung erfolgte die Verabschiedung und Ehrung des ausgeschiedenen Ortsbürgermeisters Wolfgang Schmidt, der nach 30 Jahren Ratsarbeit, davon drei Jahre als Beigeordneter und 20 Jahre als Ortsbürgermeister, sein Amt abgab.

Des Weiteren wurde Horst Weller gewürdigt, der 45 Jahre als Ratsmitglied und hiervon 30 Jahre als Beigeordneter für die Gemeinde tätig war. Heinz-Lothar Werkhausen wurde für seine dreißigjährige Tätigkeit geehrt und Karl-Heinrich Bellersheim für 12 Jahre Ratsarbeit. Karl-Heinrich Bellersheim war urlaubsbedingt nicht anwesend. Der Ortsbürgermeister wird das für ihn vorgesehene Präsent daher persönlich bei ihm vorbeibringen.



Von links: Heinz-Lothar Werkhausen, Horst Weller, Norbert Anhalt, Ute und Wolfgang Schmidt. Es fehlte Karl-Heinrich Bellersheim.

Ferner beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig, dass eine professionelle Bekämpfung der Wühlmäuse auf dem Sport- und Spielplatz durchgeführt werden soll. Ein Angebot der Firma Friedrichs lag vor. Alternativen hierzu sollen noch geprüft werden. Die Auftragserteilung erfolgt hiernach durch den Ortsbürgermeister, im Einvernehmen mit den Beigeordneten.

Im Anschluss daran erfolgte ein kurzer Rückblick auf das Dorffest in diesem Jahr. Der Ortsgemeinderat war sich in folgenden Punkten einig: Der Musikverein Schöneberg 1899 e. V. soll für das kommende Jahr wieder gebucht werden. Auch der DJ soll wieder angefragt werden. Zu dem Imbissbetrieb sollen eventuelle Alternativen erfragt werden. Bei der Plakatwerbung für das nächste Dorffest soll auf den entsprechenden Imbissbetrieb hingewiesen werden. Für die Kinder, deren Karten aus dem Luftballonwettbewerb gefunden und zurückgeschickt wurden, soll es einen Eisgutschein in Höhe von je 5 € geben. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wies der Vorsitzende auf folgende Veranstaltungen hin:

- Jubelkonzert des gemischten Chors Mehren am 21.09.2019 und Eisstockturnier der neuen Ortsgemeinderäte in Almersbach.
- Außerdem fand eine Sitzung der Jagdgenossenschaft am 30.08.2019 statt, bei der der Jagdvorstand neu gewählt wurde.
- Am 02.09.2019 wurde bei der konstituierenden Sitzung der Vorstand für den Zweckverband Friedhof Mehren neu gewählt.
- Kleinere Reparaturen am Bürgerhaus und in dessen Umfeld werden zeitnah durchgeführt werden.
- Mit dem neuen Ortsgemeinderat soll eine Ortsbegehung stattfinden. Ein entsprechender Termin wird unter den Ratsmitgliedern noch abgesprochen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wies einer der anwesenden Bürger auf einen zugewachsenen Spiegel an der B 8 hin. Hierdurch ist der Blick von der K 27 kommend behindert. Ratsmitglied Werner Schmidt will für kurzfristige Abhilfe sorgen.



Volkerzen

■ Aus der konstituierenden Ortsgemeinderatssitzung vom 4. Juli 2019

Ortsbürgermeister Knut Eitelberg verpflichtete die neugewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Volkerzen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

In der Direktwahl am 26. Mai 2019 wurde Knut Eitelberg erneut zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Volkerzen gewählt. Der Erste Beigeordnete Harald Eichelhardt nahm dessen Ernennung, Vereidigung und Einführung vor.

Entsprechend der Regelung der Hauptsatzung sind bis zu zwei Beigeordnete zu wählen. Zur Durchführung der Wahlen der Beigeordneten ist eine Auszählungsgruppe vom Vorsitzenden zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihm beauftragten Ratsmitgliedern. Der Vorsitzende beauftragte hierfür die Ratsmitglieder

Torsten Wessler und Gerd Schaub.

1. Für die Wahl des Ersten Beigeordneten wurde Harald Eichelhardt vorgeschlagen und in der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung zum Ersten Beigeordneten gewählt.

2. Für die Wahl des Beigeordneten wurde Volker Schäfer vorgeschlagen und anschließend zum Beigeordneten gewählt.



von links: Beigeordneter Volker Schäfer, Ortsbürgermeister Knut Eitelberg und Erster Beigeordneter Harald Eichelhardt

Nach Beratung beschloss der Ortsgemeinderat, einen Rechnungsprüfungsausschuss zu bilden. Diesem gehören vier Mitglieder an. Die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen.

Für die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter lag ein gemeinsamer Wahlvorschlag vor. In der anschließenden offenen Abstimmung wurden folgende Mitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt: 1. Torsten Wessler, 2. Gerd Schaub, 3. Dagmar Becker-Eitelberg und 4. Ottmar Weißler.

Ferner beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Vorsitzende unterrichtete den Ortsgemeinderat über die Niederschlagung einer Forderung.

- Der Ortsgemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Es soll Lava-Splitt für den Friedhof besorgt werden, damit die Reihen zwischen den Gräbern befestigt werden. Die Verteilung des Splitts erfolgt durch den Ortsgemeinderat in Eigenleistung.

- Auf dem Bolzplatz ist nur noch ein Tor vorhanden. Die Kinder möchten gerne ein zweites Tor haben. Das bisherige zweite Tor wurde durch einen Sturm beschädigt. Der Vorsitzende wird entsprechende Angebote einholen.



Weyerbusch

■ Aus der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderats vom 23. Juli 2017

Ortsbürgermeister Dietmar Winhold verpflichtete zunächst die neugewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Weyerbusch durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

In der Direktwahl am 26. Mai 2019 wurde Dietmar Winhold erneut zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch gewählt. Der Erste Beigeordnete Max Weller nahm dessen Ernennung vor.

Nach seiner Ernennung erläuterte Ortsbürgermeister Winhold die in der Ortsgemeinde in den nächsten Jahren anfallenden Aufgaben und Projekte. Er hob die Bedeutung Weyerbuschs als attraktive und zweitgrößte Ortsgemeinde in der Verbandsgemeinde Altenkirchen nach der Kreisstadt Altenkirchen hervor und nennt beispielhaft

für die geplanten Aktivitäten den Ausbau von Gemeindestraßen, die Gestaltung von Grünflächen und die Entwicklung von Einzelhandels- und Baugebietsflächen. Neben der Planung von kulturellen Veranstaltungen stehen auch Maßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus Hilkenhausen an.

Bürgermeister Fred Jüngerich, der zu dieser Sitzung anwesend war, gratulierte Ortsbürgermeister Winhold zu seiner Wiederwahl und sieht den Ort auch in der künftigen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld als wichtiges Unterzentrum an. Er wünschte Ortsbürgermeister Winhold und dem Ortsgemeinderat bei ihrem zukünftigen Wirken eine gelingende Hand.

Entsprechend der Regelung der Hauptsatzung sind bis zu zwei Beigeordnete zu wählen.

Zur Durchführung der Wahlen der Beigeordneten ist eine Auszählungsgruppe vom Vorsitzenden zu bilden. Diese besteht aus dem Vorsitzenden sowie aus mindestens zwei von ihm beauftragten Ratsmitgliedern. Der Vorsitzende beauftragt hierfür die Ratsmitglieder Hans-Georg Adorf und Mike Ramme.

1. Für die Wahl des Ersten Beigeordneten wurde Ralf Hassel vorgeschlagen und in der anschließenden geheimen Abstimmung zum Ersten Beigeordneten gewählt.
2. Für die Wahl der Beigeordneten wurde Engolda Bohlscheid vorgeschlagen und anschließend zur Beigeordneten gewählt.



von links:
Beigeordnete Engolda Bohlscheid,
Ortsbürgermeister Dietmar Winhold und
Erster Beigeordneter Ralf Hassel

Entsprechend der Regelung der Hauptsatzung ist ein stellvertretender Ortsvorsteher zu wählen. Für dessen Wahl wurde Erhard Hausmann vorgeschlagen. Herr Hausmann war nicht anwesend, hat sich aber im Vorfeld bereit erklärt, für das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers zu kandidieren. In der sich daran anschließenden geheimen Abstimmung wurde er zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt. Die Ernennung von Herrn Hausmann ist in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderats vorgesehen.

Gemäß den Bestimmungen der Hauptsatzung der Ortsgemeinde bildet der Ortsgemeinderat für bestimmte Aufgabenbereiche zur Vorbereitung seiner Beschlüsse oder zu abschließenden Entscheidungen Ausschüsse. Nach der Hauptsatzung werden folgende Ausschüsse gebildet:

- Hauptausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Der Ortsgemeinderat kann darüber hinaus beschließen, weitere Ausschüsse zu bilden. Das Nähere über die Aufgaben und die Bezeichnung der Ausschüsse sowie die Mitgliederzahlen bestimmt ebenfalls der Ortsgemeinderat. Die Mitglieder und Stellvertreter des Hauptausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses werden aus der Mitte des Ortsgemeinderats gewählt. Die übrigen Ausschüsse können aus Mitgliedern des Ortsgemeinderats und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Ortsgemeinde gebildet werden. Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder soll Mitglied des Ortsgemeinderats sein.

Es wurden folgende Ausschüsse gebildet:

1. Hauptausschuss
2. Rechnungsprüfungsausschuss
3. Bau- und Umweltausschuss

Die Ausschüsse bestehen aus jeweils sieben (7) Ausschussmitgliedern und deren Stellvertretern.

Diesen Ausschüssen des Ortsgemeinderats werden folgende Aufgaben zur Beratung sowie zur abschließenden Entscheidung übertragen:

Hauptausschuss

1. Vorberatende Zuständigkeiten:

- 1.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan einschließlich Nachträge
- 1.2 Satzungen (mit Ausnahme von Bebauungsplänen)
- 1.3 Gebühren und Beiträge
- 1.4 Abschluss von Verträgen
- 1.5 Erwerb und Veräußerung von Grundstücken des allgemeinen Grundvermögens

2. Abschließende Entscheidungen, soweit diese nicht dem Ortsbürgermeister übertragen sind:

- 2.1 Vergabe von Aufträgen und Arbeiten bis zu einer Auftragssumme von 50.000 €
- 2.2 Bewilligung von Zuwendungen bis zu einem Betrag von 500 €
- 2.3 Niederschlagung und Erlass von Forderungen und Abgaben bis zu einem Betrag von 500 € je Einzelfall
- 2.4 Abschluss von Verträgen über die Verpachtung und Vermietung von Grundstücken des allgemeinen Grundvermögens unter Festsetzung einer Pacht oder Miete bis 500 € monatlich

- 2.5 Abschluss von Verträgen über die Anpachtung und Anmietung von Grundstücken bis zu einem Pacht- bzw. Mietzins von 500 € monatlich
- 2.6 Erwerb und Veräußerung von Grundvermögen bis zu einem Kaufpreis von 10.000 € je Einzelfall.
- 2.7 Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Ausgaben bis zu einem Betrag von 5.000 €
- 2.8 Zustimmung zur Annahme oder Vermittlung von Sponsoringleistung, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen (§ 94 Abs. 3 GemO) bis zu 1.000 €

Rechnungsprüfungsausschuss

Die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen über die Rechnungsprüfung (§§ 110, 112 und 113 GemO).

Bau- und Umweltausschuss

1. Vorberatende Zuständigkeiten:

- 1.1 Bauleitplanungen, insbesondere Bebauungspläne
- 1.2 Angelegenheiten des Naturschutzes und der Landespflege (z.B. landespflegerische Planungen, Landschaftsrahmenpläne, Landschafts- und Grünordnungspläne, landespflegerische Maßnahmen, Landschafts- und Naturschutzgebiete)
- 1.3 Planungen über den Ausbau von Gemeindestraßen, Anlagen des ruhenden Verkehrs, Rad- und Wanderwegen sowie Wirtschaftswegen
- 1.4 Stellungnahmen der Ortsgemeinde zur Planung und Einstufung klassifizierter Straßen
- 1.5 Erwerb von Grundstücken für den Ausbau von Gemeindestraßen, Anlagen des ruhenden Verkehrs, Rad- und Wanderwegen, Wirtschaftswegen
- 1.6 Angelegenheiten des Naturschutzes und der Landespflege
- 1.7 Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung
- 1.8 Grünordnungsplanungen, Gestaltung und Unterhaltung von Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätzen und Freizeiteinrichtungen
- 1.9 Baugestaltung und Unterhaltung von Sportanlagen
- 1.10 Geltendmachung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes nach dem BauGB
- 1.11 Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB für Vorhaben nach § 31 bis 35 BauGB
- 1.12 Friedhofssatzung
- 1.13 Planungen und Maßnahmen über die Gestaltung, Erhaltung, Änderung, Erneuerung und Erweiterung des Friedhofs und der Anlagen sowie Vergabe von Aufträgen
- 1.14 Einebnung und Wiederbelegung von Grabfeldern

2. Abschließende Entscheidungen, soweit diese nicht dem Ortsbürgermeister übertragen sind:

- 2.1 Aufgaben des BauGB
 - 2.1.1 Herstellung des Einvernehmens nach § 36 für Vorhaben nach § 34
 - 2.1.2 Herstellung des Einvernehmens nach § 36 für Ausnahmen und Befreiungen von Festsetzungen der Bebauungspläne gem. § 31
- 2.2 Zustimmung zur Ablösung der Stellplatzpflicht gemäß § 47 LBauO
- 2.3 Vergabe von Aufträgen für die Erweiterung und Änderung der Straßenbeleuchtungsanlagen im Rahmen der bereitstehenden Haushaltsmittel
- 2.4 Auftragsvergaben für Bau- und Umweltmaßnahmen im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel bis zu einem Betrag von 20.000 €
- 2.5 Entzug des Nutzungsrechts an Grabstellen, die nicht mehr gepflegt werden
- 2.6 Einebnung von Grabstellen im Rahmen der Bestimmungen der Friedhofsordnung
- 2.7 Vergabe von Aufträgen für den Erwerb von Spielgeräten für Kinderspielplätze und den Erwerb von Ruhebänken für öffentliche Wege und Plätze im Rahmen der bereitstehenden Haushaltsmittel bis zu einer Summe von 5.000 € je Auftrag

Ferner stand die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter auf der Tagesordnung. Es lag ein gemeinsamer Wahlvorschlag für die Wahl der Ausschüsse des Ortsgemeinderats vor. Die vorgeschlagenen Personen sind gem. § 45 Abs. 1 Satz 3 GemO gewählt, wenn die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Ortsgemeinderats dem Wahlvorschlag zustimmt.

1. Für die Wahl der Ausschussmitglieder und Stellvertreter lag ein gemeinsamer Wahlvorschlag vor.
2. Aufgrund des gemeinsamen Wahlvorschlags der im Ortsgemeinderat vertretenen Wählergruppen wurden folgende Mitglieder und Stellvertreter in offener Abstimmung in die Ausschüsse gewählt:

Hauptausschuss

Mitglieder:

1. Timo Lenz
2. Andreas Seifen
3. Elke Issel
4. Bianca Marenbach

Stellvertreter:

- Roland Lamm
Mike Ramme
Max Weller
Guido Barth

- 5. Jürgen Greis
 - 1. Marc Hassel
 - 2. Kai Meuler
 - 3. Hans-Georg Adorf
- 6. Dagmar Hassel
 - 1. Marc Hassel
 - 2. Kai Meuler
 - 3. Hans-Georg Adorf
- 7. Gerd Dittmann
 - 1. Marc Hassel
 - 2. Kai Meuler
 - 3. Hans-Georg Adorf

Rechnungsprüfungsausschuss

Mitglieder:

- 1. Max Weller
- 2. Bianca Marenbach
- 3. Timo Lenz
- 4. Roland Lamm
- 5. Hans-Georg Adorf

Stellvertreter:

- Andreas Seifen
- Elke Issel
- Mike Ramme
- Guido Barth
- 1. Gerd Dittmann
- 2. Kai Meuler
- 3. Jürgen Greis
- 1. Gerd Dittmann
- 2. Kai Meuler
- 3. Jürgen Greis

- 6. Dagmar Hassel

- 7. Marc Hassel

Bau- und Umweltausschuss

Mitglieder:

- 1. Christina Otto
- 2. Artur Buchholz
- 3. Mike Ramme
- 4. Roland Lamm
- 5. Hans-Georg Adorf

Stellvertreter:

- Konstantin Rözel
- Markus Schuster
- Andreas Seifen
- Timo Lenz
- 1. Marc Hassel
- 2. Marina Hassel
- 3. Kai Uellenberg
- 1. Marc Hassel
- 2. Marina Hassel
- 3. Kai Uellenberg
- 1. Marc Hassel
- 2. Marina Hassel
- 3. Kai Uellenberg

- 6. Kai Meuler

- 7. Guntram Kochhäuser

Des Weiteren beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

Unter Punkt 8 stand die Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder an. Ortsbürgermeister Winhold bedankte sich bei den aus dem Ortsgemeinderat ausgeschiedenen Ratsmitgliedern für ihre geleisteten Dienste für die Ortsgemeinde und überreichte den anwesenden Karl-Heinz Marenbach, Silvia Patt, Rudolf Weigold, Detlef Au, Markus Heiermann (auch als Ortsvorsteher von Hilkhäusen ausgeschieden) und Ewald Zidek (Ausschussmitglied) eine Dankesurkunde und ein Präsent. Weiterhin sind ausgeschieden Oliver Lohmaier und Lieselotte Barth. Sie wurden am 20.08.2019 in der Ratssitzung im Dorfgemeinschaftshaus Hilkhäusen verabschiedet.



Von links: Silvia Patt (5 Jahre), Karl-Heinz Marenbach (37 Jahre), Ewald Zidek (10 Jahre Bauausschuss), Markus Heiermann (5 Jahre Ortsvorsteher, 15 Jahre Rat), Rudolf Weigold (10 Jahre). Auf dem Foto fehlen Detlef Au (30 Jahre), Oliver Lohmaier (20 Jahre) und Lieselotte Barth (5 Jahre).

Unter Punkt Verschiedenes fragte der Erste Beigeordnete Ralf Hassel nach dem Baufortschritt der Straßenbaumaßnahme „Unter den Eichen“. Laut Ortsbürgermeister Winhold liegen die Bauarbeiten innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens.

Bei der Einwohnerfragestunde erkundigte sich ein Einwohner nach der Homepage der Ortsgemeinde und sieht Aktualisierungsbedarf. Ortsbürgermeister Winhold informierte über das Arbeitsteam, das die Internetseite betreut und kündigte an, das Thema in Angriff zu nehmen.



Wölmersen

Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters (Berichtigung der Flächenangabe)

In der Gemarkung **Wölmersen** (0139) wurden die amtliche Liegenschaftskarte und die Flächenangaben des Liegenschaftskatasters bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aufgrund einer neuerlichen Auswertung des Zahlennachweises von Amts wegen durch den Fortführungsnachweis 187783/2019; 188053/2019; 188215/2019; 188365/2019 aktualisiert.

Flur	Flurstück	Lagebezeichnung	Fläche (alt) in m ²	Fläche (neu) in m ²
2	34/5	Raiffeisenstraße	2372	2333
2	161	Auf den hinteren Hängen	1473	1502
3	92/5	Hauptstraße	2189	2159
4	144	Im Hollengarten	274	284
4	234	In der dünnen Wiese	9710	9635
4	236	In der dünnen Wiese	252	263
4	238	Auf der Holzgrube	3270	3315
8	19/14	Im Boden	2732	2769
8	133/3	Hauptstraße	307	325
8	263/1	Am Wölmerser Kirchwege	3027	3071
8	267	Weidwiesen	436	396
8	269	Weidwiesen	1600	1641
8	316	Auf dem Wiersacker	215	206
8	330	Im Boden	299	313
8	332	Im Boden	1616	1667
8	348	Auf den großen Wiesen	2536	2569
9	183	Auf dem Kreuz	6154	6251
9	215	Auf dem Bornfeld	365	378
10	13	Auf der Hardt	2920	2872
11	2	Hohenwiesenbach	1248	1225
11	10	Hohswiese	4916	4961
11	28/2	Retterseifen	4340	4415
11	29	Retterseifen	594	577
11	30/1	Retterseifen	5395	5498
11	50	Auf der Silberkaul	12500	12594

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LG Verm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich bekannt gegeben. Der verfügbare Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren.“

Die amtliche Liegenschaftskarte und der Fortführungsnachweis sind in der Zeit vom 04.10.2019 bis 04.11.2019 beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald- Taunus in Westerburg, Zi. Nr. 407 (Herr Noll) ausgelegt und können während der Dienststunden (Mo. bis Fr., 08:00 bis 13:00 Uhr) eingesehen werden. Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungs-verfahrensgesetzes nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe kann auch im Internet unter der Adresse <http://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/> eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verwaltungsentscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald- Taunus oder
2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur¹ nach dem Signaturgesetz an: vermka.wwwt@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Fußnote:

¹vgl. Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABL. EU Nr. L257 S. 73).

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 23. September 2019, findet im Dorftreff, Hauptstraße 21, in Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20.15 Uhr

3. Ausstehende Instandsetzungsmaßnahmen an Gemeindewegen
4. Handhabung von Jubiläen, Geburtstagen und Geburten
5. Darstellung der Ortsgemeinde auf der Homepage der VG Altenkirchen
6. Feststellung des Standortes zwei neuer Bänke
7. Sachstand zum Wandertag der Ortsgemeinde am 12. Oktober 2019
8. Antrag des MSC Altenkirchen e. V. zur Durchführung einer Rallye 2020
9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Thomas Lindner, Ortsbürgermeister

■ Dorfwanderung am 12. Oktober

Unsere Dorfgemeinschaft ist uns wichtig. Um den Austausch zu pflegen und zu fördern, laden wir alle Wölmerser Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zur Dorfwanderung 2019 am 12. Oktober ein. Wir wandern eine Strecke von ca. 6 km über die alte Kohlstraße nach Birnbach und umrunden den „Entdeckerweg“. Dort gibt es für Kinder und Junggebliebene Spannendes zu erkunden. Gegen 17 Uhr kehren wir im Restaurant ‚Im Heisterholz‘ in Hemmelzen für eine gemeinsame Mahlzeit ein. Die Ortsgemeinde wird das Essen finanziell unterstützen. Weitere Informationen werden kurz vor der Veranstaltung in Wölmersen verteilt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Waschküchen/Backes in der Ortsmitte. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und einen schönen Nachmittag mit Euch!



Sterbefälle:

Winfried Reusch, Stürzelbach
Werner Stevens, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen

Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“)
Unsere Öffnungszeiten sind:
- Dienstag 9.00 - 14.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
- Donnerstag 9.00 - 14.00 Uhr
Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden. Sie erreichen uns zu den oben genannten Zeiten unter Tel. 0175-4902981.



■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Vortrag zum Thema „Trinkbarer Atem“ - Kreisvolkshochschule setzt Vortragsreihe fort

Auch im gerade begonnenen Semester bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen wieder mehrere Vorträge rund um die Gesundheit an.

Am Donnerstag, 19. September, findet im Gebäude der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen (Rathausstraße 12, oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle) um 19.30 Uhr nun der Vortrag „Trinkbarer Atem“ statt.

Sauerstoff in seinen verschiedenen Formen ist und war schon immer ein Therapeutikum in der naturheilkundlichen Praxis. Seit Einführung der Sauerstoffmehrschritttherapie in den 70er Jahren nach Prof. Manfred v. Ardenne wird geforscht, welche Zuführungsformen für den Menschen die effektivste ist. Ozon über das Blut oder in die Muskulatur gespritzt wurde ebenso versucht, wie die sogenannte Blutwäsche, bei der Blut mit Sauerstoff aufgeschäumt wird, es gibt UV-Bestrahlungen des Blutes, um den Sauerstoffanteil darin zu aktivieren und Sauerstoffatmungsgeräte für die Nacht. Selbst in Mineralwässern wurde schon Sauerstoff zugesetzt mit der Hoffnung, diesen aufzunehmen und mehr Leistung zu entfalten. In der Inhalation von sogenannten Singulett-Sauerstoff, der Spirovitaltherapie, wurde eine Methode gefunden, die bei mehrmaliger Anwendung sehr wirkungsvoll erschien - Energie des Sauerstoffes über unsere Lunge trinken. Das alles sind Aspekte, die der Vortrag mit Heiko Christmann beleuchtet.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Hej och välkomna! Sprachkurs „Schwedisch für Anfänger“

Am Montag, 23. September, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den neuen Sprachkurs „Schwedisch für Anfänger“. Zielgruppe sind all diejenigen, die im nächsten Urlaub ein wenig schwedisch verstehen und auch sprechen möchten. Die Lernschwerpunkte liegen im Erlernen von Begrüßung und Verabschiedung sowie ersten kleinen Dialogen, die bei der Bewältigung von Urlaubs- und Alltagssituationen hilfreich sein können, und natürlich auch die dafür erforderlichen Regeln der Sprache. In Einzel- und Gruppenübungen werden Alltags- und Urlaubssituationen geübt sowie nützliche Redewendungen gelernt, um „mitreden“ zu können. Außerdem vermittelt der Kurs Wissenswertes über Kultur und Traditionen in Schweden. Der Kurs mit insgesamt 12 Terminen findet unter der Leitung von Svenja Hellinghausen ab dem 23.9. jeweils montags in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt bei acht Teilnehmenden 60 Euro.

Bücher machen Leute. Leute machen Bücher - Fahrt zur Frankfurter Buchmesse



Foto: Frankfurter Buchmesse, Anett Weirauch

Am Samstag, 19. Oktober, veranstaltet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen eine Tagesfahrt zur Frankfurter Buchmesse. Einmal im Jahr ist Frankfurt das Forum des Welt-

buchmarktes. Literatur hautnah erleben - wo wäre das besser möglich, als auf der alljährlichen Frankfurter Buchmesse, dem größten Kulturereignis mit rund 3.000 Veranstaltungen rund um Bücher, Autoren und ihre Leser. Wer die Buchmesse besuchen möchte, kann sich der Tagesfahrt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen anschließen - morgens werden wieder verschiedene Abfahrtsorte im Kreisgebiet (Kirchen, Betzdorf, Wissen und Altenkirchen) angeboten, der Tag auf der Messe steht zur freien Verfügung, die Rückfahrt ist am späten Nachmittag vorgesehen. Die Teilnahmegebühr

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
20.09.2019	Helene Baule	80 Jahre
22.09.2019	Erika Fehler	70 Jahre
23.09.2019	Helmut Arbeiter.....	85 Jahre
Berod		
21.09.2019	Liselore Müller	85 Jahre
Busenhausen		
22.09.2019	Horst Ratzke.....	80 Jahre
Fluterschen		
21.09.2019	Klaus-Joachim Prusko.....	70 Jahre
Forstmehren		
25.09.2019	Elisabeth Bahlo.....	75 Jahre
Gieleroth		
21.09.2019	Ulrike Wehler	70 Jahre
Hasselbach		
26.09.2019	Ingeborg Schick.....	70 Jahre
Helmenzen		
21.09.2019	Anna Gerhards	80 Jahre
Mammelzen		
23.09.2019	Gerhard Grab	80 Jahre
Weyerbusch		
20.09.2019	Lucie Renner	85 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Niklas Fritz, Helmenzen

Eheschließungen:

Andreas Nöchel und Martina Schneider, Gieleroth
Patrick Lauer und Chantal Talke, Helmenzen
Gerrit Sturm und Verena Abel, Altenkirchen

inkl. Busfahrt und Eintrittskarte beträgt ca. 39 € für Erwachsene, 37 € für Schülerinnen und Schüler - unkomplizierter ist ein Besuch auf der Buchmesse nicht zu organisieren.

Russischsprachkurs für Anfänger

Einen ersten Einblick in die russische Sprache und Kultur vermittelt ein Sprachkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse, der **am Mittwoch, 25. September**, um 16.45 Uhr in Altenkirchen beginnt.

Im Mittelpunkt des Unterrichts stehen die Vermittlung der russischen Alltagssprache und eine Einführung in die russische Grammatik. In einer Kleingruppe erhalten die Teilnehmenden Grundkenntnisse der russischen Sprache, die sich vor allem für Reisen, im Alltag und im Beruf einsetzen lassen.

Die Sprechpraxis und ein schnelles Einarbeiten in die Sprache sind dabei wichtige Lernziele. Der erste Termin ist ein kostenloser Schnuppertermin für alle Interessierte. Die Teilnehmergebühr für den Sprachkurs mit insgesamt 12 Terminen bei acht Teilnehmenden beträgt 60 €.

Fit fürs Büro! Crashkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“

Einen Schnelleinstieg in die Tabellenkalkulation mit Excel bietet der aktuelle Crashkurs der Kreisvolkshochschule **am 18. und 25. September** in Altenkirchen.

Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmende ohne oder mit geringen Kenntnissen in der Tabellenkalkulation mit Excel. Inhalte des Kurses sind beispielsweise das Erstellen von Tabellen sowie das Formatieren und Speichern, das Einrichten einfacher Berechnungen, wie Summenfunktion, Subtraktion oder Multiplikation und die Integration von Grafiken. Anhand praxisnaher Beispiele vermittelt der Kursleiter Jörg Orthen systematische Excel-Kenntnisse und die Teilnehmenden festigen in Übungseinheiten, in denen Berechnungen selbstständig erstellt werden, das Gelernte. Der Kurs findet mittwochs in der Zeit von 17.30 bis 20.45 Uhr statt. Er kostet 40 Euro.

Workshop „Tänze aus aller Welt“ in Altenkirchen

Am Samstag, 21. September, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags den Workshop „Tänze aus aller Welt“ an. Tanzen macht Spaß, ist gesund für den Körper, Geist und Seele und bringt neue Kontakte und Lebensfreude.

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden internationale Tänze wie beispielsweise den griechischen Sirtaki, die russische Korbushka, eine rumänische Hora oder der israelischen Palmentanz. Bei diesen Kreis- und Paartänzen braucht man weder Vorkenntnisse noch einen Partner und niemand muss Bedenken haben etwas falsch zu machen. In erster Linie kommt es auf die Freude und die Geselligkeit an, die im tänzerischen Miteinander entsteht. Der Kurs unter der Leitung von Iris Heise findet von 15 bis 18 Uhr im Mehrzweckraum der Kreisvolkshochschule statt. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen zum Vortrag, den Kursen oder der Fahrt zur Buchmesse bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

 **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

Wochenvorschau

Donnerstag, 19.09: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Beratung und Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 15.30 - 17 Uhr Herzenssprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Buchstäblich Fit Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 20.09: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk) nur nach vorheriger Anmeldung; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt Café Brückenschlag; 18 - 20 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag, 22.09: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH

Montag, 23.09: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte Café und Musik; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung - Einzelberatung ist möglich; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelweg 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 24.09: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 11.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe (Wilhelmstr. 35); 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß; 18 - 19.45 Uhr Deutsche RHEUMA-LIGA Netzwerk Fibromyalgie; 17.30 - 19 Uhr MittenDrinaktuell

Mittwoch, 25.09: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt; 10 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt Jugendkunstschule Altenkirchen (Koblenzer Str. 5); 15 - 17 Uhr Generationen-Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 17 - 18.30 Uhr Team Mittendrin

Besondere Veranstaltung: Besser Vorsorgen, die Vorsorgemappe - Durchblick im Papier- und Datendschungel

Welche Dokumente, Informationen und Daten sind wichtig? Welche Sachen brauche ich für einen Notfall?

Information in leicht verständlicher Sprache.

Vortrag

Termin: Dienstag, 24. September 17.30 - 19 Uhr

Referent*in: Silke Seyler / Bernd Hafermeister

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Telefon Bildungspunkt/ Bildungscafé, Tel. 02681 9823550

Deutsche Rentenversicherung Vorzeitig in Altersrente? - Rentenabschläge kann man ausgleichen



Die meisten wissen es: Wer vorzeitig in Altersrente gehen möchte, muss mit Abschlägen rechnen.

Diese kann man aber ganz oder teilweise ausgleichen, wenn man zusätzlich Beiträge in die Rentenversicherung einzahlt. Möglich ist das ab dem 50. Lebensjahr. Und das kann sich lohnen, denn der Beitragssatz in der gesetzlichen Rentenversicherung ist mit derzeit 18,6 Prozent geringer als vor 30 Jahren.

Höhe der Abschläge

Die Abschläge bei einer vorzeitigen Altersrente betragen 0,3 Prozent pro Monat. Bis zu 14,4 Prozent der Altersrente können es maximal sein - das aber für die gesamte Zeit des Rentenbezugs.

Besondere Rentenauskunft nötig

Wer plant, vorzeitig in Altersrente zu gehen und die Abschläge auszugleichen, benötigt von der Rentenversicherung eine besondere Rentenauskunft, die über alles informiert, was man dazu wissen muss.

Zusätzlich sollte man vorher auf jeden Fall auch eine allgemeine Rentenauskunft anfordern, um zu sehen, ab wann Anspruch auf eine Altersrente besteht. Beide Rentenauskünfte können ganz einfach online auf www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de beantragt werden. Hier gibt es auch weitere Informationen zum Ausgleich von Rentenabschlägen.

Zusätzliche Beiträge erhöhen grundsätzlich die Rente

Übrigens: Sollte die Altersrente doch erst später beginnen oder vorher schon eine Erwerbsminderungsrente bezogen werden, erhöhen die gezahlten Beiträge grundsätzlich die Rente.

Und außerdem können die Ausgleichszahlungen als Aufwendungen für die Altersvorsorge steuerlich geltend gemacht werden. Konkrete Auskünfte hierzu erteilen Lohnsteuerhilfvereine, Finanzämter und Steuerberater.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 4800 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine. Am schnellsten geht das unter www.dr-rlp.de/beratung

Tafel Altenkirchen und Suppenküche

 (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: Durch verspäteten Wareneingang kann die Tafel, bis auf weiteres, dienstags erst ab ca. 12 Uhr öffnen!

Die Kasse ist bis 13.30 Uhr besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail:** info@tafel-altenkirchen.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Freitag geschlossen
 Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Natur-Projektwoche im Kloster Hassel am 27.09. - 05.10.2019

Auch in diesem Jahr sind Freunde des Klosters tätig und organisieren eine Projektwoche im Bereich aktiven Natur- und Landschaftsschutzes.

Neben vielerlei Wirken in Natur und Wald steht auch dieses Mal die landschaftlich schöne Birkenbach-Aue im Mittelpunkt. Die alte traditionelle Kulturlandschaft im Bereich der Bachaue wird durch so manche renaturierende Maßnahme in der Entfaltung ihrer ehemals prachtvollen Artenvielfalt gestützt. Neben tatkräftigem Wirken sind auch die Aspekte von Stille, Ruhe und das Regenerative der Natur im Blick getragen.



Das Kloster begleitet diese Maßnahmen mit täglich am Abend einbindenden Klostergesprächen mit Ew. Dhamma Mahatheri. Themenbereiche der alltagsnahen Achtsamkeitsschulung, lebensnahen Werteorientierungen und buddhistisches Lebenswissen finden darin Betrachtung.

Die Rahmenstruktur der Woche ist klösterlich orientiert. Mahlzeiten und Getränke sind von Ehrenamtlichen im Kloster vorbereitet und werden tagsüber in den Naturbereichen eingenommen. Eine Teilnahme ist auch tageweise möglich.

Anfragen und Anmeldungen gerne an das Büro, Tel. 02682-966875 (oder Dieter Born, 02682-969565 oder 0171 2662 831).

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 19.09.19, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach (Harald Bitzer)

Freitag, 20.09.19, 18 Uhr, Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach; 19, Katechumenenunterricht (M. Ludwig) Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 22.09.19 - Oberwambach (Pfr. Tesch), 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 26.09.19, 20 Uhr, i.d.R. am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Info: Tel. 984861

Freitag, 27.09.19, 18.30 Uhr, POWER-STATION Gottesdienst, mit Teilnahme der Konfirmanden, Kirche Oberwambach; anschl. Kirchenbistro

Presbyterwahl 2020

Am 1. März 2020 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Das Wahlverfahren beginnt am 15. September 2019. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert,

bis zum 26.09.19 können alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen. In unserer Kirchengemeinde werden mindestens sechs Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteriumsamt gesucht. Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt, konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt und in das Wahlverzeichnis eingetragen sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Bitte reichen Sie mit Ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie im Gemeindebüro und den beiden Kirchen. Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15 - 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten
Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Tel. 02681-2864; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!



Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE KG

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 22.09.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. in Ehrhardt, 10 Uhr Gottesdienst „Kirche mit Kindern“, Diakon Gibhardt, 11 Uhr Gottesdienst in Ingelbach, Pfr. in Ehrhardt, 17 Uhr Oratorienkonzert „Der Messias“

Montag, 23.09.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 24.09.2019: 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 25.09.2019: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: „Maria ist auch evangelisch“ Entwicklung der Marienverehrung. Referentin: Ingeborg Bauch

Donnerstag, 26.09.2019: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Pfr. in Ehrhardt, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 27.09.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

Presbyterwahl 2020

Unterrichtung zum Beginn Wahlverfahren (§ 11 PWG)

Am 1. März 2020 wird das Presbyterium, das Leitungsorgan unserer Kirchengemeinde, neu gewählt. Das Wahlverfahren hat am 15. September 2019 begonnen. Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert, **bis zum 26. September 2019** schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen.

In unserer Kirchengemeinde werden mindestens 14 Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteriumsamt gesucht. Außerdem sind 2 beruflich Mitarbeitende in das Presbyterium zu wählen. Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Voraussetzungen sind in den Artikel 44 bis 48 Kirchenordnung festgelegt.

Auch die beruflich Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen. Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie bei unserm Gemeindebüro Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen. Die Vorschläge können bei jedem Mitglied des Presbyteriums oder im Gemeindebüro abgegeben werden.

Das Wahlverzeichnis wird **in der Zeit vom 3. Februar 2020 bis zum 23. Februar 2020** zur Einsichtnahme Gemeindebüro Stadthallenweg 16 57610 Altenkirchen ausgelegt. Die Eintragung ins Wahlverzeichnis ist Voraussetzung für die Ausübung der Wahlberechtigung.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib
Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 19.09.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 20.09.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr Kirchenkiddies (5 bis 7 Jahre), 16 Uhr Kirchenkids (8 bis 12 Jahre), 17.15 Uhr Kin-

Mittwoch, 25.09.19: 18 Uhr HI. Messe im DRK Krankenhaus



Erntedankfeier
auf dem Bauernhof
der Familie Augst
in Helmenzen (Mühlweg 30)

am Sonntag, dem 22.9. um 10.30 Uhr

Jung und Alt aus allen Gemeinden unseres
Seelsorgebereiches sind herzlich eingeladen zu einer
gemeinsamen Erntedankmesse unter freiem Himmel.

Anschließend feiern wir ein
Fest der Begegnung
mit Mittagsimbiss, Hofraute und Hofbesichtigung,
Spielangeboten für Kinder.....

P.S. Da das Erntedankfest im Freien stattfindet, feiern wir bei Regenwetter das
Gottesdienst in der Kirche St. Jakobus.

kfd St. Jakobus - Kreisdekanatsgottesdienst der Frauen

... am Dienstag, 17.09. um 18 Uhr in Kreuz-
erhöhung Wissen. Anschließend sind alle
eingeladen zum Imbiss im Evangelischen
Pfarrheim.

Anmeldung zwecks Fahrgemeinschaften
bitte an Marietta Seemann-Mink, Tel.
02688 8306. Treffpunkt Kirchplatz um 17.15 Uhr

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 21.09.19: 16.30 Uhr HI. Messe

Einladung zum Schöpfungsfest in der Kapelle St. Aloisius, Beul
Am 28.09.2019 steht die Messfeier in Beul um 16.30 Uhr wieder
ganz im Zeichen der Schöpfung und des Erntedankes. Wir haben
dazu einen besonderen Gottesdienst zum Thema „Die Schöp-
fung feiern“ vorbereitet und werden die Kirche festlich schmücken.
Die Kirchenchöre von Altenkirchen und Beul umrahmen den Got-
tesdienst. Im Anschluss an die HI. Messe findet im Pfarrsaal ein
gemeinsamer rustikaler Imbiss statt. Herzliche Einladung an alle!

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 22.09.19: 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst für den Seel-
sorgebereich auf dem Bauernhof der Familie Augst in Helmenzen

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Donnerstag, 19.09.19: 11 Uhr Pilgermesse; 14 Uhr Kreuzweg der
Pilger

Freitag, 20.09.19: 18 Uhr HI. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 22.09.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr HI. Messe

Dienstag, 24.09.19: 18 Uhr HI. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 22.09.2019, 10 - 11.45 in deutscher Sprache
Vortragsthema: „In welchem Ruf stehen wir bei Gott?“, 13 - 14.45 in russi-
scher Sprache Vortragsthema: „Gehe den Weg, der zu ewigem Leben
führt“. Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen
eine Besprechung des Themas: „Geht und macht Menschen... zu mei-
nen Jüngern“. Biblischer Leittext: (Mat 28:19, NW, 2013) „Geht und
macht Menschen aus allen Völkern zu meinen Jüngern“.

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als
Christ“: Aus dem Bibelbuch Hebräer Kapitel 12 bis 13, basierend,
Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „Erziehung - ein Beweis
der Liebe Jehovas“.

So wie ein liebevoller Vater seine Kinder erzieht, so erzieht Jehova
auch uns. Zur Erziehung gehört es, angeleitet, geschult, korrigiert
und bestraft zu werden. Ein Christ wird dadurch erzogen, dass er

die Bibel liest, studiert, die Zusammenkünfte besucht und nach-
denkt, von einem Mitchristen Rat erhält oder von ihm korrigiert wird,
die Folgen seiner Fehler tragen muss, durch ein Rechtskomitee
zurechtgewiesen oder ausgeschlossen wird, Schwierigkeiten oder
Verfolgung durchmacht, die Jehova zulässt.

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen
und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahr-
heit, das Leben“

Mittwoch, 25.09.19, 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 26.09.19, 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine
Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunfts-
zeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden
Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften
genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen
werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,
57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezi-
alitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen.
Geöffnet: Do 9 - 13 & Fr 12.30 - 21 Uhr

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mi 25.09., 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café
‚friends‘. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 22.09., 10.30 Uhr Gottesdienst

So 06.10., 10.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr; Tel.
02681/950890 | E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren

Dienstag und Donnerstag, 9.30-11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rap-
pelkiste“ (0 - 3 Jahre); Ansprechpartner: Claudia Müller, Tel. 0157-
74627460

Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder
(4 - 14 Jahre); Ansprechpartner: Carolin Malessa, carolin.malessa@efg-woelmersen.de

Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls

Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis; Ansprech-
partner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf
unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei
Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter
mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinder-
bibelstunde

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herz-
lich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Ev. freie Pfingstgemeinde

Leuzbacher Weg 2

Donnerstag 19.09.2019, 19 Uhr Gebet

Freitag 20.09.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Samstag 21.09.2019, 19 Uhr Gebet

Sonntag 22.09.2019, 11 Uhr Themen Gottesdienst „Süchte“

Montag 23.09.2019, 18 Uhr Gebet

Dienstag 24.09.2019, 18 Uhr Gebet

Mittwoch 25.09.2019, 19 Uhr Jüngerschaftskurs

Donnerstag 26.09.2019, 19 Uhr Gebet

Freitag 27.09.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor Kennedy Laubing 0163 / 8 70 11 90

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.com>

Vorankündigung:

Sonntag 06.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag 12.10.2019, 11 Uhr Israel Seminar mit **Harald Eckert**
(CSI) Anmeldung erforderlich!

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschie-
denen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen** Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen** Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreise (Tel. 02681/70804 und 9449940)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis und um 20 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 22. September 2019, um 10.30 Uhr statt.



Dienstag: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

Mittwoch: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

Freitag: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

Sonntag: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr)

10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé. (In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

„Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ 1. Korinther 3,11

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Donnerstag, 19.09.2019: 19.30 Uhr Örtliche Jugendstunde in Neuwied

Samstag, 21.09.2019: 11 bis 12.30 Uhr Chorprobe im Bezirks-Kinderchor in Limburg

Sonntag, 22.09.2019: 10 Uhr Übertragung vom Zentral-Gottesdienst aus Alsdorf-Mitte durch den Bezirksapostel

Montag, 23.09.2019: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 25.09.2019: 20 Uhr Gottesdienst „Dem Herrn dienen“

Donnerstag, 26.09.2019: 15 Uhr Seniorenkaffee (Kirche)

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ **LandFrauenverband Frischer Wind e.V.**

Fahrt nach Essen am 1. Juli 2020

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus! Der LandFrauenverband Frischer Wind e. V. bietet am Mittwoch, 1. Juli 2020, eine Tagesfahrt zum **Deutschen LandFrauentag nach Essen** an. LandFrauen aus Ost und West, aus Süd und Nord kommen zusammen, um den Tag im lebhaften

Austausch zu verbringen. Veranstaltungsort ist die Gruga-Halle. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgt der örtliche LandFrauenverband. Der Kartenverkauf startet in Kürze. Die Eintrittskarte kostet 20 Euro und muss bei der Anmeldung sofort bezahlt werden. In den einzelnen Bezirken werden für die Fahrt Busse eingesetzt. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Für die weiteren Planungen wird um verbindliche **Anmeldung bis 27. September** bei den jeweiligen **Bezirksvorsitzenden** gebeten. Gerne können Sie sich bei der Geschäftsstelle unter 02747/912134 informieren.

Stofftasche gegen Plastikbeutel



Die Landfrauen im Bezirk Altenkirchen beteiligten sich an der kreisweiten Aktion „Stofftasche gegen Plastikbeutel“ und verteilten auf

dem Markt in Altenkirchen grüne Taschen mit dem Emblem der Landfrauen und Gemüdebeutel. Tatkräftig unterstützt wurden sie bei dieser Aktion von Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt. Erfreut stellten die Landfrauen fest, dass schon viele der Marktbesucher mit Stofftasche oder Einkaufskorb ausgestattet waren. Aber hier und da lugte immer noch eine Plastiktasche vor. Hier wurde erklärt, wie viel besser und nützlicher es für die Umwelt ist, eine Stofftasche zu benutzen.

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.
Ausbildung zum Baby-/Kindersitter beim DRK - Kursort Altenkirchen



Ab dem 20. Oktober bietet der DRK Kreisverband Altenkirchen wieder eine neue Babysitter-Ausbildung an. Der Kurs befähigt und stärkt Jugendliche ab 14 bzw. 16 Jahre, Babys und Kinder zu betreuen, sie zu füttern, zu wickeln und vieles mehr. Der Kurs beinhaltet unter anderem auch einen Kurs ‚Erste-Hilfe am Kind‘. Die Ausbildung findet insgesamt an drei Wochenendtagen statt. Das Rote Kreuz in Altenkirchen vermittelt Babysitter im ganzen Kreisgebiet, die Erfahrungen mitbringen. Jugendliche, die sich zum Babysitter ausbilden lassen möchten, sollten nicht unter 14 Jahren sein.

Vermittlungsgesuche und Anmeldungen für den nächsten Kurs nimmt Birgit Schreiner (Tel. 02681-800644, vormittags) gerne entgegen, auch per E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de

■ MGV 1880 Altenkirchen e.V.i.L.
Einladung zur Mitgliederversammlung 2019



Die Mitgliederversammlung 2019 des MGV 1880 Altenkirchen e.V.i.L. findet am Freitag, 27. September 2019, ab 17 Uhr im Landgasthof „Westerwälder Hof“, Zum Galgenberg 3 in 57612 Helmenzen, statt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Berichte des Schriftführers: 2. a Verlesen des Vorjahresprotokoll, 2. b Geschäfts- (Abschluss-)bericht des Liquidationsjahres 2018/19, 3. Bericht des Kassierers, 4.

Bericht der Kassenprüfer, 5. Antrag auf Entlastung der Liquidatoren

■ SG Neitersen/Altenkirchen
Große Auszeichnung für SG-Vorsitzenden Marco Schütz



SG-Vorsitzender Marco Schütz (rechts) zusammen mit dem Vorsitzenden des FV Rheinland Walter Desch (3. von rechts)

Es ist eine Ehre. Kein Amt - heißt es so schön. Und was wäre unser Amateursport ohne die zahlreichen, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Auf Einladung von Peter Frymuth, DFB-Vizepräsident Spielbetrieb und Fußballentwicklung, fand die jährliche Ehrungsveranstaltung des „Club 100“ in der Hansestadt Hamburg

statt. Unter dem Motto „Aktion Ehrenamt“ trafen sich die Vertreter der 21 Landesverbände. Vom Fußballverband Rheinland wurden insgesamt vier Personen geehrt. Unter den Geehrten war auch der engagierte SG-Vorsitzende Marco Schütz. Jörg Ehlen, Landesehrenamtsbeauftragter und Vorsitzender der Kommission für Vereins- und Ehrenamtsberatung im Fußballverband Rheinland, betonte sehr treffend: „Der Fußball hat in Deutschland ein starkes Fundament. Dieses bilden die Amateurvereine und die unzähligen, ehrenamtlichen und freiwilligen Vereinsmitarbeiter“innen. Ehrenamt ist die Basis unseres Fußballs“.

Und genau an dieser Basis fungiert Marco Schütz mit jahrelangem, unerschöpflichem Engagement zum Wohle des Westerwälder Vereins. Oftmals steht das Privatleben hinten an, um die Belange eines intakten Vereinslebens zu gewähren. Zeit und Geld werden von den vielen Ehrenamtlern geopfert, und ohne diesen Einsatz wäre vieles nicht machbar. So darf der hiesige Verein mit fuge und recht stolz darauf sein, einen Mann wie Marco Schütz, in seinen Reihen zu haben.

■ SRSopen - Tag der offenen Tür auf der Glockenspitze



Die SRSopen sind das abschließende Highlight des Arena-Kongresses von SRS, dem Forum für Werte, Glaube, Sport; aber eben auch ein eigenständiger und besonderer Tag für alle SRS Freunde und Interessierte.

Am Sonntag, 29. September, beginnt der Tag der offenen Tür im Sport- und Seminarzentrum Glockenspitze um 10 Uhr mit einer Konzertlesung mit Samuel Harfst und Samuel Koch. Hierzu können kostenlose Tickets unter www.samuelharfst.de/konzertlesung bezogen werden.

Um 13.30 Uhr werden interessante Sportler, Künstler sowie die Referenten des Arena-Kongresses in einem Podiumsgespräch Rede und Antwort stehen. Um diese beiden Hauptveranstaltungen herum ist Zeit für Sport und Action im SRS SportPark, Gespräche, Besichtigung des Hotels „Glockenspitze“ sowie Informationen zur strategischen Ausrichtung von SRS in den nächsten vier Jahren.

■ Altenkirchener Schützengesellschaft
Großer Zapfenstreich für Michael Lieber



Zu Ehren von Michael Lieber wurde der „Große Zapfenstreich“ bereits zwei Mal durch die Altenkirchener Schützengesellschaft durchgeführt - 2006 zum Abschied als Bürgermeister von Betzdorf und 2019 zum Abschied als Landrat des Kreises Altenkirchen.



Am 30.08.2019 fand abends erneut der „Große Zapfenstreich“ für Michael Lieber zum Ende seiner Amtszeit nach 13 Jahren als Landrat des Kreises Altenkirchen statt. Dieses Mal vor dem Eingang der Kreisverwaltung in Altenkirchen. Die Idee kam vom Ehrenmitglied der SG Altenkirchen und Ehrenmitglied der Stadtkapelle Betzdorf, Winfried Thiel. Wiederum trafen sich die Schützen und die Stadtkapelle, sowie das DRK Altenkirchen, um den „Großen Zapfenstreich“ darzubieten. Dieser stand unter der Leitung des derzeit amtierenden Hauptmanns, Jesco Wentzien. Für die Serenade hatte Michael Lieber sich wieder seinen Lieblingsmarsch „Colonel Bogey“ und „Somewhere over the Rainbow“ von Harold Arlen ausgewählt.



Nach Abschluss des „Großen Zapfenstreiches“ lud der Landrat Michael Lieber alle Beteiligten sowie anwesenden Bürger und Ehrengäste als letztmaliger Gastgeber zu einem Umtrunk und Imbiss ein. Es war wieder ein gelungener Abend

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Programm Oktober 2019

Yoga

Donnerstags, ab 10.10., 19 – 20:30 Uhr
8-mal, 80 €

Referentin: Marita Wäschenbach
Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Qi Gong

Montags, ab 28.10., 18:30 – 21 Uhr, 8-mal, 80 €

Tai Chi & Qi Gong

Montags, ab 28.10., 17 – 18:30 Uhr, 8-mal, 80 €

Referent: Michael Schmidt

Die Humusrevolution

Ein Vortragsabend mit Ute Scheub

Freitag, 11.10., 19 – 21 Uhr, 7 €

Referentin: Dr. rer. pol. Ute Scheub
Politikwissenschaftlerin, Mitbegründerin der taz und
deren Umweltredaktion

Linedance

Schnupperworkshop

Sonntag, 20.10., 13 – 17 Uhr

Leitung: Ronald Ernst
Begründer und langjähriger Trainer der Gruppe
"Friends of Linedance"

Lach-Yoga

Ein Kick für die Lebenslust

Samstag, 12.10., 13 – 16 Uhr, 35 €

Referent: Sammy Boroumand,
Physiotherapeut und Lachtrainer

Resilienz und Achtsamkeit

Persönliche Stärken erkennen und nutzen

Samstag, 26.10. und Sonntag, 27.10., Sa. 10 – 17
Uhr, So. 10 – 15 Uhr, 170 €

Referentin: Anke Pfeffermann
seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und
Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG)

Meditation

Kurs für Neueinsteiger

Montags, ab 14.10., 18 – 19:30 Uhr,
8-mal, 80 €

Referentin: Sabine Lichtenthäler
Mentaltrainerin, Meditationskursleiterin, Coachin,
Klangtherapeutin

Infoabend zur Ausbildung

HeilpraktikerIn für Psychotherapie

An diesem Infoabend werden individuell alle Fragen
zum Kurs besprochen.

Donnerstag, 24. Oktober von 18:00 bis 20:00 Uhr
Der Infoabend ist kostenlos. Der Kurs selbst beginnt
im März 2020

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl.-Sozialpädagogin,
Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Gestalttherapie

Infoabend zum Kurs

Der Kurs: „Ausbildung zum / zur
Gestalttherapeutischen Berater /-in“ beginnt im
Oktober.

Donnerstag, 17.10., 18:30 – 20:30 Uhr, kostenlos

Referentin: Anke Pfeffermann
Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG)



■ Freie Wähler Gruppe Altenkirchen-Flammersfeld e.V.

Ausflug zum Förderturm Grube Georg in Willroth

Die Freie Wähler Gruppe (FWG) Altenkirchen-Flammersfeld lud alle ihre Mitglieder zur Besichtigung des Förderturms Grube Georg in Willroth ein. Hans-Jürgen Kalscheid, Vorsitzender der Bürgerinitiative Willroth, der selbst noch in die Grube einfuhr, berichtete zu Beginn über die Geschichte und Anekdoten der Grube Georg und des Bergbaus im Raum Flammersfeld-Horhausen. Anschließend besichtigen die Wagemutigen den 57 m hohen Förderturm. Der Wettergott war guter Dinge, sodass man trotz einiger Wolken die Aussicht genießen konnte. Der Abschluss fand im Krunkler Gasthof Ebertz bei Westerwälder Kartoffelsalat,



Würstchen und einigen Getränke in geselliger Runde statt.

■ Neue Arbeit e. V.

Projekt „Wolfswinkel“ bei Ü50-bewegt

Nach der erfolgreichen Durchführung des Frühlingfestes am Dienstag, 07.05.2019, konnte das Projekt „Ü50-bewegt!“ von neue arbeit e.V. in Wissen jetzt die vorgestellte große, selbst geplante und gebaute Hundehütte an die Eberhard- Trumler-Forschungsstation „Wolfswinkel“ (DIFT) in Birken-Honigsessen übergeben. Am Freitag, 12.07.2019, wurde die demontierte Hundehütte mit den Teilnehmern des Projekts und dem Anleiter, Harald Rasch, zur Forschungsstation „Wolfswinkel“ nach Birken-Honigsessen gebracht. Dort wurden sie bereits von Frau Trumler und Herrn Roos, dem wissenschaftlichen Leiter der Station, erwartet.



In einem entlegenen Gehege wird eine Gruppe menschencheurer Dingos erforscht.

Diese bekamen die neue Hütte an einem geschützten Platz aufgebaut. Da die Hütte in Einzelteilen transportiert wurde, gehörte es zu der Aufgabe der Projektteilnehmer diese vor Ort zusammenzubauen und fertig zu stellen. Die Arbeiten der „fremden Eindringlinge“ wurden aus sicherer Entfernung von den Dingos genauestens beobachtet.



Zum Abschluss des Projekts besuchten die Teilnehmer und Mitarbeiter der Maßnahme Ü50-bewegt! die Station in Birken-Honigsessen und wurde dort von Stationsleiter Dirk Roos empfangen, der der Gruppe die Arbeit der Station erläuterte.

Mit „Ü50-bewegt!“ bieten wir Menschen jenseits des 50. Lebensjahres die Möglichkeit, wieder im Arbeitsleben Fuß zu fassen, denn gerade die Generation der Baby-Boomer hat dieser Gesellschaft sehr viel Wissen, Erfahrung und Energie zu bieten“, so Projektleiter Vinzenz Jung, „manchmal bedarf es nur einer kleinen Chance, damit diese Menschen zeigen können, dass sie längst nicht zum alten Eisen gehören.“

„Ü50-bewegt! ist an seinem Standort in der Wissener Schulstraße 3 bereits weit mehr, als eine Maßnahme zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt,“ so Projektleiter Vinzenz Jung, „mit dem Projekt ist in den letzten Monaten ein sozialer Treffpunkt entstanden.“ Das Projekt Ü50-bewegt! wird durch das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz, den ESF (Europäischer Sozialfonds) und das Jobcenter des Kreises Altenkirchen gefördert. Seit November 2018 konnten bereits 11 Projektteilnehmer/-innen in Arbeit vermittelt werden.

■ Hospizverein Altenkirchen e.V.

„Mit Kindern und Jugendlichen über Sterben und Tod reden“ - Mitarbeiter des Hospizvereins bilden sich weiter

„Tut Sterben weh?“, „Wie komme ich aus dem Sarg, wenn ich wieder wach werde?“, „Was ist eigentlich die Ewigkeit?“ - diesen und vielen weiteren Fragen stellten sich Anfang September eine hauptamtliche Hospizfachkraft und drei ehrenamtliche Mitarbeiter*innen des Hospizverein Altenkirchen e.V.. Gemeinsam nahmen sie an einem dreitägigen Seminar zur einfühlsamen Begleitung von Kindern und Jugendlichen der Dr. Mildred Scheel Akademie in Köln teil. Schnell wurde klar, dass Heranwachsende anders trauern als Erwachsene. Die Teilnehmer*innen bearbeiteten viele Beispiele aus der Praxis und erhielten Anregungen, um möglichst ruhig mit einem Kind oder Jugendlichen über das Lebensende reden zu können. Konkrete Hilfsmittel für einen Gesprächseinstieg wurden vermittelt und ausprobiert. Altersentsprechende Kinderbücher, Kurzfilme, gebastelte Symbole und einen Koffer mit Materialien für Kinder in Krisensituationen hatte die erfahrene Referentin Barbara Cramer, Psychologische Psychotherapeutin, aus Düsseldorf mitgebracht.



Damit veranschaulichte sie, wie vielfältig Zugangswege in den entsprechenden Altersgruppen sein können. Sowohl als Angehörige in der Begleitung von erkrankten Familienmitgliedern, als auch im Projekt „Hospiz macht Schule“, das an verschiedenen Grundschulen im Kreisgebiet durchgeführt wird, begleiten die Mitarbeiter des Hospizverein Altenkirchen e.V. regelmäßig Kinder, die eine lebensbedrohliche Erkrankung in ihrem Umfeld erleben bzw. erlebt haben. Die Heranwachsenden benötigen dann einen Menschen, der aufmerksam und behutsam mit ihnen spricht. Einfühlsame Gespräche können helfen, das Erlebte besser zu bewältigen und Zuversicht und Ruhe im Wissen um den Tod zu finden. Nach den bereichernden und lehrreichen Seminartagen fühlten sich alle Teilnehmer*innen gestärkt für ihre Aufgabe und möchten die wertvollen Impulse baldmöglichst in die Praxis umsetzen.

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Am 13.10.2019 veranstaltet der Hospizverein Altenkirchen e.V. von 11 - 17 Uhr einen Tag der offenen Tür im Theodor-Fliedner-Haus in Altenkirchen. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Programm unter dem Motto „Buntes Ehrenamt Hospiz“. Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen! Wir freuen uns auf Sie.

■ Wanderfreunde von „Rando65“ Tarbes auf Wandertour im Westerwald

Vom 22. bis 29. September 2019 erwartet der Westerwaldverein Fluterschen e.V. 17 Wanderinnen und Wanderer vom Partnerverein „Rando65“ aus Tarbes/Frankreich. Unter ihnen sind bekannte

Wanderfreunde, aber auch viele, die zum ersten Mal den Westerwald entdecken wollen. Die Verantwortlichen des Westerwaldvereins haben ein interessantes Wander- und Kulturprogramm zusammengestellt, um den Westerwald und die umliegenden vielfältigen Landschaften den Besuchern näher zu bringen. Der Verein würde sich freuen, wenn aus unserer Wanderbewegung viele Wanderinnen und Wanderer an den einzelnen Veranstaltungen teilnehmen würden. Unsere gemeinsame Leidenschaft sollte über evtl. Sprachschwierigkeiten hinweghelfen und so die gegenseitige Verbindung verstärken und fördern.

Hier das vorgesehene Wanderprogramm:

23.09. Wanderung auf dem „Fachwerkweg“ in Freudenberg; **24.09.** Rotweinwanderung, Etappe Altenahr-Dernau; **25.09.** Wanderung zum Drachenfels; Besichtigung „Konrad-Adenauer-Haus“ Rhöndorf; **26.09.** Rund um Altenkirchen einschl. Panoramaweg Fluterschen; **27.09.** Wanderung „7en Weiherweg-Westerwälder Seenplatte“; **28.09.** Ganztagswanderung „Moselsteig“, Etappe Löff-Kobern-Gondorf. Treffpunkt ist jeweils um 8.30 Uhr (8 Uhr am 25.09.) am Hotel Heisterholz, Hemmelzen, wegen Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Umrundung Altenkirchens beginnt am 26.09. um 9.30 Uhr am Schützenhaus in Leuzbach und endet dort mit einem Grillnachmittag. Die regelmäßige monatliche Ganztagswanderung beginnt (8.30 Uhr) diesmal ausnahmsweise am Ortseingang (Festplatz) in Fluterschen - Anmeldungen wie üblich erforderlich!). Nähere Informationen erhalten Sie bei: Bernd Krämer (02681/6161) und Franz Weiss (02681/3261).

Ganztags-Wanderung am 28. September



Der Westerwaldverein Fluterschen e.V. lädt Jung und Alt ein zur Ganztags-Wanderung am 28. September 2019 von Löff bis Kobern-Gondorf. Gemeinsam mit unseren Wanderfreunden Rondo65 Tarbes aus Frankreich, die aktuell eine Wanderwoche mit uns verbringen. Streckenlänge ca. 14 km, Anspruch mittelschwer bis schwer. Busabfahrt 8.30 Uhr ab Festplatz Fluterschen, über Puderbach und Urbach.

Streckenführung: Wir beginnen unsere Wanderung in Löff und wandern bergan zur Burg Thurant. Nach einem Rundgang durch die Burganlage geht es weiter hoch zu den Felsklippen des Burgbergs. Nun geht es abwärts, vorbei an der St. Michael Kirche, und wieder aufwärts zum Bleidenberg, mit seinen grandiosen Aussichten. Bergab wandern wir nun nach Oberfell, wo wir im Weinhäusje der Familie Christ unsere Mittagsrast mit Rucksackverpflegung einlegen. Dort werden wir auch mit hervorragenden Moselweinen (trocken, halbtrocken, lieblich) verwöhnt. So gestärkt geht es auf steilem Pfad hoch zum Schildberg und abwärts über die Röderkapelle, Hitzlay, der Mönch-Felix-Hütte mit ihrem hölzernen Aussichtsturm nach Kobern.

Hier geselliger Abschluss mit Kaffee, Kuchen oder sonstigem im Café-Restaurant Moselterrasse. Eine echt traumhafte Wanderung, was man im Einzelnen nicht alles beschreiben kann.

Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Bürgerengagement Honschaffter Hobby Dart

Hirz-Maulsbach. Die Honschaffter Hobby Dart (HHD) Saison neigt sich so langsam dem Ende zu. Von den zehn angebotenen Hobby Dart-Turnieren, monatlich einmal von Januar bis Oktober, sind nun neun gespielt. Hobby-Dartspieler aus der Region und darüber hinaus nahmen über 200 Mal unser Angebot, von „Kratzerturnier“, „Cologne Challenge“ und der siebenteiligen Honschaffter Hobby Dart-Turnier-Serie (HHDTs) bislang an.

Am 8. September wurde mit der 6. Phillips Dart im Traktor Karpot von Ottmar Nägelkrämer in Niedermaulsbach das letzte Turnier der siebenteiligen HHDTs 2019 gespielt. Alljährlich bildet das Ende dieser Turnierserie, die gewohnt an verschiedenen Turnierorten, sowohl drinnen als draußen gespielt wird, den Saisonhöhepunkt. Denn dem Gesamtsieger der HHDTs wird die Ehre zuteil, „Bester Hobby Dartspieler der Honschaft“ zu sein. Der Ehrentitel ging - wie im Vorjahr - an Matthias Zimmermann. HHD-Organisator Axel Zimmermann konnte nicht genug Worte des Lobes für seinen Sohn finden. Denn Matthias war in dieser Saison so überlegen, wie noch kein anderer Hobby Dartspieler zuvor. Insgesamt gewann er acht der bislang neun Turniere und stellte dabei immer wieder neue Rekorde für das Honschaffter Hobby-Dart auf. Ein wahrer Champion, der von nun an den dritten „HASHTAG“ # eines Gesamtsiegers auf seinem Polo-shirt trägt. Bekanntlich versuchen wir beim HHD, die Hobbydarter soviel als möglich Dart spielen zu lassen. Und so werden natürlich auch die Dartfreunde berücksichtigt, die im Verlauf eines Turniers nicht so gut abschneiden. Deshalb werden bei jedem Turnier gleich mehrere Trostrunden angeboten. Und so wurde folgerichtig der Trostrundengesamtsieger, Ragnar Schall, als Gewinner des Tofffee Cup 2019 gefeiert.

Darüberhinaus gab es wieder Teilnehmerehrungen für Dartfreunde zu verleihen, die im Laufe der Jahre 10, 20, 30, 40 und sogar 50 Mal unsere Gäste waren. Diesmal wurden Renate Zimmermann und

Heinz Josef Kratschmer für 40 Teilnahmen geehrt. Den Abschluss der Veranstaltung bildete wieder eine Tombola, die aus den vielfältigen Spenden aller Dartfreunde, der Veranstalter und Gastgeber der Einzelturniere sowie den Sponsoren Florian Klein, Frank Kulaß und Reimund Seifen resultiert. Die Lose, die es für jede Turnierteilnahme gab, boten eine überaus große Chance auf einen Gewinn. Vielleicht hat der eine oder andere ja sogar einen der schönen gemeinschaftlich zu unternehmenden Preise, wie in den Vorjahren z.B. den Besuch der Grube Bindweide, der Nachtwächterwanderung in Altenkirchen, des Willrother Förderturms, zur Pdc nach Leverkusen, der Krombacher Brauerei oder - wie diesmal - nach Burglahr gewonnen.



Auch zu erwähnen ist, dass sich wieder alle gut miteinander verstanden haben und es keine Verletzten beim Dart gab. Förderung der Geselligkeit von Honschaffern und deren Freunden sowie eine schnelle Integration neuer und alter Gemeindeglieder über den Dartsport in die Dorfgemeinschaft hat wieder gut funktioniert. Das freut uns sehr.

Jeder oder jede kann gerne einmal bei uns reinzuschauen und es mit Dart versuchen. Bis zum nächsten Mal, wenn wir uns am 13. Oktober im Schützenhaus Maulsbach zum 5. „The Masterpiece“ treffen. Anmeldung: Axel Zimmermann, zimmermannww@t-online.de oder Tel. 02686-523

■ Herbstakademie in der Kulturwerkstatt Kircheib „Glühende Landschaften“



Unter dem Titel „Glühende Landschaften“ findet vom 30.09. bis 04.10.2019 zum ersten Mal die Herbstakademie in der Kulturwerkstatt Kircheib statt. Das junge Kulturzentrum im Landkreis Altenkirchen bietet in den Herbstferien (RLP) verschiedene Kurse für Groß und Klein in den Bereichen Musik, Malerei und Animationsfilm an. Darunter ein Street Art Workshop des mexikanischen Künstlers Victor Perez, ein Kurs für Landschaftsmalerei, ein Hörspielworkshop und eine Einführung in die Loop Station. Seit der offiziellen Gründung zu Beginn des Jahres hat die Kulturwerkstatt Kircheib schon des öfteren mit ihren ausgewählten Konzerten, Lesungen und Ausstellungen und den dazugehörigen Workshops auf sich aufmerksam gemacht. Im Rahmen des Herbst/Winter-Programms findet vom 30.09. bis 04.10.19 als erstes großes Highlight die Herbstakademie für kulturelle Bildung statt. Für das Programm hat Organisatorin Stephanie Krah Künstler*innen aus ganz Deutschland eingeladen Workshopideen zum Thema „Glühende Landschaften“ zu entwickeln. Der Titel ruft das assoziative Bild einer herbstlichen Szenerie auf und legt zugleich einen positiven Fokus auf das pulsierende Landleben. Aus den eingegangenen Workshopideen ist ein buntes Programm entstanden, das für jede*n vom Kindergarten- zum Rentenalter und von der Anfängerin bis zum Vollprofi etwas zu bieten hat.

So wird die bekannte, aus der Region stammende Malerin Sabine Hack einen dreitägigen Einführungskurs in die Landschaftsmalerei geben, der Kölner Filmemacher Norman Grotegut in einem eintägigen Kurs zeigen, wie man ganz einfach Animationsfilme mit dem Smartphone machen kann und der Dresdner Musiker Arystan Petzold wird den Teilnehmer*innen an zwei Nachmittagen seine Fähigkeiten an der Loop Station vermitteln. Darüber hinaus gibt es Angebote in Street Art, Gesang, Hörspielkunst und Beatboxing sowie einen Vortrag zum Thema Zeitwahrnehmung. Alle Workshops sind spielerisch-praktisch angelegt und auch ohne Vorkenntnisse besuchbar.

Durch eine zweijährige Förderung der Kulturwerkstatt im Programm LandKultur des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft ist es den Veranstalter*innen möglich, die Kurse weit unter den marktüblichen Preisen anzubieten. Für Frühbucher*innen gibt es darüber hinaus eine zusätzliche Ermäßigung auf die Teilnahmegebühren. Die Kulturwerkstatt befindet sich in der Hauptstraße 14, 57635 Kircheib. Das komplette Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung findet sich auf der Homepage unter www.kulturwerkstatt-kircheib.de

■ Gemischter Chor Mehren

Jubelkonzert am 21. September

Der Gemischte Chor Mehren feiert in diesem Jahr sein 70-jähriges, der Frauenchor Mehren sein 10-jähriges Bestehen. Diese beiden Jubiläen sind Grund und Anlass für ein Jubelkonzert **am 21. September um 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Mehren.**



Der eigens für dieses Konzert gegründete gemischte Projektchor „Mehrbachtal“ wird zusammen mit dem „Frauenchor Mehren“, „Klangfarben A3“, „Donnabella“, „Klarakkord“ und Cordelia Geitler, Klavier und Gesang, für ein facettenreiches Programm sorgen. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen. In der Pause stehen ein Imbiss und Getränke bereit.

■ Chorgemeinschaft ALFONE

Friedhold Bitzhöfer für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt

In der letzten Chorprobe der Chorgemeinschaft ALFONE vor der Sommerpause wurde Ehrenmitglied Friedhold Bitzhöfer vom Vorsitzenden des Wiedbachtaler Männerchores Neitersen Andreas Haas für 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein mit der Goldenen Ehrennadel mit Ehrenkranz und Jahreszahl ausgezeichnet.



Friedhold Bitzhöfer ist 1947 in den damaligen Männergesangsverein Neitersen eingetreten. Im Laufe seiner Mitgliedschaft hat er selbst über zwei Jahrzehnte im Chor mitgesungen und war bis zuletzt Vizechorleiter des Vereins. Er hat sich um die Belange des Wiedbachtaler Männerchores verdient gemacht. Aus diesem Grund ernannte ihn der Verein in 2018 zum Ehrenmitglied. Heute ist Friedhold Bitzhöfer nicht nur das älteste Mitglied im Verein, sondern auch das Vereinsmitglied mit den meisten Mitgliedsjahren.

■ SSV Weyerbusch

21. Bahndammlauf am 07.09.2019 erwies sich als voller Erfolg für den SSV-Lauftreff



Der Bahndammlauf in Buchholz/Ww. gehört schon seit einigen Jahren durch das attraktive Laufstreckenangebot fest in den Terminplan des SSV Lauftreffs. Zwei Läuferinnen stellten sich 2019 der Herausforderung und brachten gute Ergebnisse „nach Hause“. Als erstplatzierte Nordic-Walking lief Stephanie Caspar-Heimeshoff mit einer Zeit von 1:11 Stunden ins Ziel. Die Freude über den Pokal war groß, da sich der Weyerbuscher Lauftreff beim Bahndammlauf 2018 in der Disziplin Nordic Walking

bereits auf den zweiten Platz gekämpft hatte. Claudia Weßler startete dieses Jahr erstmals in der 5 km-Crosslauf-Distanz. Sie kam als 11. Frau mit einer Zeit von 0:32 Stunden ins Ziel.

Möchten Sie Teil des Lauftreff-Teams sein? Wir trainieren immer samstags ab 14 Uhr. Melden Sie sich bei der Präventions-Übungsleiterin Claudia Weßler, Tel. 02686 988877!

Spielberichte der Fußballjugend

C-Jugend:

JSG Alpenrod gegen SSV Weyerbusch 2:2

Den ersten Punkt konnte die C-Jugend in Alpenrod erspielen. Unsere Jungs begannen mutig und hatten einige gute Chancen, die zunächst nicht genutzt wurden. Nach der Führung hätte man mehrfach erhöhen können, doch direkt nach der

Pause fiel der Ausgleich. Die nächste Führung des SSV sollte leider nicht zum Dreier reichen, da Alpenrod mit einem Fernschuss ausgleichen konnte.

D-Jugend:

JSG Hammerland II gegen SSV Weyerbusch 2:14

In einer einseitigen Partie setzte sich das Team des SSV verdient durch. Bereits zur Pause war das Spiel entschieden und auch nach Wiederanpfiff spielten die Kicker des SSV munter nach vorne. Das Ergebnis waren acht weitere Treffer.

E-Jugend:

SSV Weyerbusch I gegen JSG Hamm 1:7

Gegen das Team aus Hamm hielten die Kinder bis zur Pause super mit. Man hatte mehrmals die Chance zum Ausgleich, konnte diese aber nicht nutzen. In der zweiten Halbzeit schwanden dann die Kräfte und er Gast kam noch zu einigen Toren. Die Mannschaft des SSV hat aber super gespielt, es fehlte halt etwas das Glück.

JSG Hamm II gegen SSV Weyerbusch II 8:3

Leider keine Punkte gab es für die E2 in Hamm. Man spielte aber sehr gut mit und hatte seine Möglichkeiten. Insgesamt waren die Gastgeber aber die bessere Mannschaft und konnten so die Oberhand behalten.

Mädchen:

SSV Weyerbusch gegen MSG Altendiez 0:14

Im zweiten Spiel der Saison mussten die Mädchen gegen Altendiez eine Heimmiederlage einstecken. Wenn man allerdings bedenkt, dass die Mädels aus Altendiez schon viele Jahre spielen, hat sich das Team des SSV beachtlich aus der Affäre gezogen. Weiter fleißig trainieren und dann demnächst die ersten Punkte holen!

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Genusswandern trotz schlechter Wetteraussichten

Zum angekündigten Wandertag des Verkehrs- und Bürgervereins Weyerbusch erschienen elf unverzagte Wanderer. Der Wetterbericht kündigte für den geplanten Wander-Abschnitt auf dem Westerwaldsteig bei Königswinter Dauerregen an. Nach kurzem Check der Wetter-App regte die Wanderführerin Gathi Mohr kurzerhand die Verlegung der Tour an, auf eine vom Dauerregen nicht betroffene Gegend rund um Löh bei Asbach.



Dem Vorschlag stimmten alle Wanderfreunde gerne zu und erlebten eine wunderschöne Rundtour mit herrlichen Aussichten, die sich auch hervorragend als Radtour eignen würde. Nach 10 Kilometern am Start- und Zielpunkt wieder angekommen, stärkten sich die Teilnehmer bei einem leckeren Mittagessen im Hotel-Restaurant „Zum Alten Fritz“.

■ WHC Bettgenhausen/Seelbach



Am Dienstag-Abend, 10.9.2019, trafen sich die Mannschaften des WHC Bettgenhausen-Seelbach und des Sportclub Optimum in der Henry-Hütten-Arena in Bettgenhausen zu einem Fußball-Freundschaftsspiel. In einem fairen und freundschaftlichen Spiel waren die optimal durchtrainierten Spieler des Optimums das bessere Team und konnten das Spiel für sich entscheiden. Alle Beteiligten hatten Riesenspaß und freuen sich auf eine Wiederholung, die für nächstes Jahr vorgesehen ist.



Schul- und Kindergartennachrichten

■ Bürgermeister-Raiffeisen-Schule Weyerbusch

„Klasse2000“: Kinder lernen, was gesund und stark macht

Gesund leben, selbstbewusst sein, Konflikte lösen und mit Stress umgehen können - wer möchte das nicht? Die SchülerInnen des 2. Schuljahres der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch soll der Weg zu einem solchen Leben geebnet werden. Gemeinsam mit der Symbolfigur Klaro erforschen die SchülerInnen den Körper und erfahren, was sie tun können, damit die gesund bleiben und sich wohl fühlen. Ganz nach Klaros Forscherspruch „Gesund und fit, macht auch mit!“



von links: Frau Edelhoff, Frau Orfgen, Frau Pauls, Frau Schumann sowie die Kinder der Tigerklasse 2 b

Das Unterrichtsprogramm wird über Spenden finanziert, meist in Form von Patenschaften. Als Paten konnte die Klasse 2 b die Familien Bischof (Bischof Design), Orfgen und Schumann (Redhead Zylinderkopftechnik) gewinnen. Der Patenschaftsbetrag deckt die Kosten für die Entwicklung und Herstellung des Unterrichtsmaterials, den Versand, die Evaluation und die Organisation des Programms sowie den Einsatz der Gesundheitsförderer.

Bei dem letzten Besuch der Klasse-2000-Gesundheitsförderin Frau Pauls wurden die Paten eingeladen, um ihnen die Arbeit mit Klaro vorzustellen und sich bei ihnen zu bedanken.

■ Late Night-Basar in der KiTa „Arche“ Altenkirchen

Am 20. September 2019 veranstaltet die Kita Arche einen Late Night-Basar für Kinderkleidung und -schuhe in der Kindertagesstätte. Der Basar findet von 19.30 (Schwangere ab 19 Uhr) bis 21 Uhr statt. Verkauft wird auf Kommissionsbasis.

Es wird ein breites Angebot an Kinderbekleidung und -schuhen sowie Kinderspielzeug geben. Dazu bieten wir ein herzhaftes kaltes Buffet und Cocktails an. Der Erlös kommt den Kindern des Kindergartens zugute.

■ Schule am Rothenberg Hachenburg

Schulkinder als Zirkusartisten erwarten viele Zuschauer

Zum Abschluss der Zirkusprojektwoche der Schule am Rothenberg Hachenburg (Förderschule Sprache, Bildungsgang Grundschule) werden die Vorstellungen am Freitag, 20.09.19, um 15 Uhr und Samstag, 21.09.2019, um 11 Uhr die Höhepunkte für die jungen Zirkusartisten sein. Die Artistenfamilie des traditionellen Zirkus Rondel bereitet die Kinder eine ganze Woche auf ihre Auftritte vor. In einem tollen Zirkuszelt und in feschen Kostümen werden die Schulkinder Vorführungen vom Feinsten präsentieren. In der Pause und nach den Vorstellungen können die Zuschauer sich mit einem Eis, Muffins, Kuchen, Würstchen, Zuckerwatte, leckeren Getränken stärken, aber vielleicht auch einen tollen Preis bei der Tombola gewinnen. Jedes Los gewinnt! Kartenvorverkauf per Mail an den foerderverein@schule-am-rothenberg.de oder an der Tageskasse. Kinder 5 €; Erwachsene 8 €. Weitere Informationen über die Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache Hachenburg finden Sie auf der Schulhomepage www.schule-am-rothenberg.de

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Deutsche Gebärdensprache (DGS I) für Einsteiger*innen

Donnerstag, 19.09.2019, 16:30 bis 20:30 Uhr - 3 Termine
Maria Fedorov - 120 €

Vortrag „Trinkbarer Atem“

Donnerstag, 19.09.2019, 19:00 bis 20:30 Uhr - 1 Termin
Heiko Christmann - 5 €

Chinesisch: Sprache und Landeskunde - A2

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine
Yumei Wang - 80 €

Social-Media-Recruiting mit Stellenanzeigen auf Facebook, Instagram und Co. Mitarbeiter*innen finden

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 50 €

Apple-Mac Kurs mit dem eigenen Mac-Book: Die Foto App und Textverarbeitung mit Pages

Samstag, 21.09.2019, 8:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35 €

Deutsch für Berufstätige am Samstag - A1

Samstag, 21.09.2019, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine
Erika Uber - 80 €

Exkursion „Amerikanischer Vorstoß in Richtung Herkersdorf“

Samstag, 21.09.2019, 14:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €

Tanzworkshop „Tänze aus aller Welt“

Samstag, 21.09.2019, 15:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Iris Heise - 25 €

Schnupperstunde zum Kurs: Frauenpower Life und in Farbe - weibliche Intuition im spontan entstehenden Bild

Samstag, 21.09.2019, 17:00 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
Hildegard Baumanns - 5 €

Fortbildung für Erzieher*innen:

Sprache - Schlüssel zur Welt - 3 Wissensmodule - Sprachbildung für die Kleinsten U3

Montag, 23.09.2019, 9:00 bis 16:30 Uhr - 3 Termine
Grit van Dyk-Stolz - 150 €

Schwedisch für Einsteiger*Innen - A1

Montag, 23.09.2019, 17:00 bis 18:30 Uhr - 12 Termine
Sina Hellinghausen - 60 €

Internet? Erholung mit Bildungs-, Informations- und Unterhaltungsangeboten!

Montag, 23.09.2019, 17:00 bis 19:00 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 45 €

Frauenpower Life und in Farbe: Weibliche Intuition im spontan entstehenden Bild

Montag, 23.09.2019, 18:00 bis 20:00 Uhr - 8 Termine
Hildegard Baumanns - 92 €

Easy Englisch für Fortgeschrittene am Vormittag - A2.2

Dienstag, 24.09.2019, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Xpert-Europäischer Computerpass „Xpert Tabellenkalkulation mit Excel - Blended Learning Kurs“

Dienstag, 24.09.2019, 18:00 bis 21:15 Uhr - 12 Termine
Frank Runkler - 230 €

Themenkochabend „Partyküche und Fingerfood“

Dienstag, 24.09.2019, 18:00 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 19 € plus Lebensmittelumlage

Russisch für Anfänger - A1

Mittwoch, 25.09.2019, 16:45 bis 18:15 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 60 €

Zumba®

Kurs 1: Mittwoch, 25.09.2019, 17:00 bis 18:00 Uhr - 10 Termine
Kurs 2: Mittwoch, 25.09.2019, 18:00 bis 19:00 Uhr - 10 Termine

Lisa Graben - jeweils 50 €

Fortbildung für Erzieher*innen:

Entdeckungen im Zahlenland im Kindergarten (Basisseminar)
Donnerstag, 26.09.2019, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Gabriele Preiß - 50 €

Lettering Watercolor: Handlettering die Kunst der schönen Buchstaben für Fortgeschrittene

Samstag, 28.09.2019, 16:00 bis 19:00 Uhr - 1 Termin
Olesja Leikam - 15 €

Veranstaltungen „Lange Nacht der Volkshochschule“

Vortrag „Der Klimawandel im Westerwald“

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 19:30 Uhr
Stefan Glässner - kostenfrei

Gesunde Küche to go

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 20:30 Uhr
Carina Löhr - 10 € Lebensmittelumlage

Saubere Sache: Plastikfreie Kosmetik - der

Gesundheit und der Umwelt zuliebe

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 21:00 Uhr

Melanie Henn - kostenfrei

Nähworkshop: Pimp it up, aus Zwei mach Eins, aus Alt mach Neu, Ressourcen sparen

Freitag, 20.09.2019, 18:00 bis 22:00 Uhr

Irmgard Weller-Link - kostenfrei

Vortrag: Die Imkerei - alles rund um die Bienen

Freitag, 20.09.2019, 19:00 bis 21:00 Uhr

Erwin Kölbach - kostenfrei



Vortrag „Lichtverschmutzung, Insektenschutz, Dark Sky“

Freitag, 20.09.2019, 19:30 und 21:00 Uhr
Holger Diwo - kostenfrei

Nachtwächterführung in Altenkirchen

Freitag, 20.09.2019, 19:30 bis 21:00 Uhr
Günter Imhäuser - kostenfrei

Vortrag: Fichtensterben und Borkenkäfer - wie sieht es bei uns aus?

Freitag, 20.09.2019, 19:30 bis 21:30 Uhr
Jan Robin Teubler - kostenfrei

Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Rechnungshof RP legt Kommunalbericht 2019 vor

Laut dem aktuellen Kommunalbericht des Rechnungshofs RP erzielten die Kommunen 2018 einen kameralen Finanzierungssaldo in Höhe von 441 Mio. €. Trotzdem sind nunmehr fast 40 % der kommunalen Haushalte defizitär (950 Kommunen). Es fehlt das Geld, um wichtige Aufgaben der Daseinsvorsorge zu finanzieren und zukünftigen Herausforderungen wie dem Klimawandel begegnen zu können. Es darf nicht sein, dass die Qualität des öffentlichen Nahverkehrs, die Frage, wie viele Spielplätze es gibt oder ob das Schwimmbad geöffnet ist, davon abhängt, ob man in einer armen oder reichen Kommune lebt. Ursächlich für die Finanzmisere ist u. a., dass Mittel aus dem kommunalen Budget für Aufgaben des Landes, wie die Finanzierung der Personalkostenanteile der KITAS, entnommen werden. Die Schere zwischen Kommunen mit guter und schlechter Finanzlage geht immer weiter auseinander. Der GStB erwartet ein wirksames Entschuldungsprogramm vom Land, um die kommunale Finanzausstattung auf solide Beine zu stellen.

Wissenswertes

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Neubau: Heizen mit Holz

Wie soll das zukünftige Haus beheizt werden? Schwankende Energiepreise, die Abhängigkeit von Energie-Lieferländern und die Begrenztheit fossiler Brennstoffe erschweren die Beantwortung dieser Frage. Nicht selten entsteht der Wunsch durch die Nutzung nachwachsender Rohstoffe unabhängiger und umweltfreundlich zu heizen, oder mit einem Kaminofen ein gemütliches Heim zu schaffen. Holz als Rohstoff ist - bei richtiger Verwendung in einer modernen Feuerstätte - ein umweltgerechter Brennstoff, wenn er aus einheimischer nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Kommt das Holz über lange Wege aus dem Ausland oder ist die Nachhaltigkeit vor Ort nicht gewährleistet, fällt die Bilanz sicher anders aus. Bei der Verbrennung von Holz wird nur so viel CO₂ freigesetzt, wie zuvor während der Wachstumsphase im Baum fixiert wurde.

Für die Nutzung des Energieträgers Holz gibt es verschiedene Anlagentypen. Kachel- oder Kaminöfen, die einzelne Räume beheizen oder Zentralheizungskessel, die ganze Häuser mit Wärme versorgen. Automatisch befeuerte Holzpellet-Kessel lassen sich im Vergleich zu Scheitholzanlagen komfortabler bedienen, da die Pellets kontinuierlich per Saugleitung oder Förderschnecke zugeführt werden und kein eigenhändiges Holznachlegen erforderlich ist.

Zudem verbrennen die kleinen naturbelassenen Holzpresslinge schadstoffärmer als Scheitholz. Ganz ohne Emissionen geht es aber auch hier nicht: Eine Nebenwirkung der behaglichen Holzheizungen ist Feinstaub. Moderne Heizkessel sollten über eine Abgas-Sensorik verfügen, die permanent die Verbrennung überwacht und in einem gewissen Rahmen optimiert. Ebenso ist, wie bei jeder Heizungsart, unbedingt auf die passende Dimensionierung der Anlage zu achten.

Unterstützung bei der Auswahl der Heizungsart erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit anbieterunabhängigen Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Anmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 26.09.19, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-Nulltarif*

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik. Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038



Flyergestaltung, -druck und -verteilung mit **LINUS WITTICH Marketing** als Partner!

Anfragen & Angebote: marketing@wittich.de

WIRKUNGSVOLL. AUS EINER HAND. FÜR JEDES BUDGET.
www.marketingmission.de





Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 23.09. - 28.09.2019

Chorizo-Wurst	
Spanische grobe Bratwurst, frisch + leicht scharf .. 1 kg	6,99 €
Kasseler Nacken o. Kn., geräuchert..... 1 kg	6,99 €
Schw.-Lachs mager 1 kg	6,99 €
5-Min.-Pfanne	
mariniertes Schw.-Geschnetzeltes mit Mais, Paprika, Zwiebeln + Dörrfleisch 1 kg	8,99 €
Krakauer und Käsefleischwurst 100 g	0,79 €
Leberwurst fein, im Golddarm od. angeräuchert 100 g	0,99 €
Dauerwurst-Aufschnitt	
Salami, Cervelatwurst, Katenrauch + Pfeffersalami ... 100 g	1,49 €

Mittagsmenü Angebote vom 23.09. - 27.09.2019

Mo	Kastenbraten mit Gratin und Krautsalat	5,90 €
	Spaghetti „Bolognese“ mit Salat	5,20 €
Di	Hühnerfrikassee mit Reis und Salat	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	5,20 €
Mi	Kasseler-Pfanne mit Sauerkraut und Schupfnudeln	5,70 €
	Gemüse-Kartoffelauflauf	5,20 €
Do	Grillbauch mit Bratkartoffeln und Salat	5,50 €
	heiße Fleischwurst mit Nudelsalat	4,50 €
Fr	gebr. Kotelett mit Kartoffelsalat	5,50 €

und natürlich täglich:

Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung



Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel

☎ 02684 - 30 95



www.landmetzgerei-born.de Born is Trumpf.



*Der Tod kann auch freundlich kommen
zu Menschen, die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden,
deren Stimme nur noch sagt: Es ist genug.
Das Leben war schön.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Erich Weinbrenner

* 2. 12. 1923 † 6. 9. 2019

In stiller Trauer:

**Erika und Ekkehard
Christoph und Katrin mit Karl
Thorsten und Petra mit Johanna**

57610 Ingelbach, Mühlenweg 7

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.

Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähenen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus



Statt Karten!

*Gedanken, Bilder, Augenblicke geben uns die
Gewissheit, dass die Erinnerung nie aufhört.*

Irmgard Klüppelberg

* 09.03.1929 † 04.08.2019

Herzlichen Dank,
allen, die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ute Klüppelberg

Ingelbach, im September 2019

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

Edeltrud Baum

* 10. 5. 1949 † 28. 7. 2019



Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen
zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen,
dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft,
Liebe und Achtung entgegengebracht haben.
Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Hans-Jürgen Baum

Michelbach, im September 2019

*Ein Vater liebt - ohne viel Worte
Ein Vater hilft - ohne viel Worte
Ein Vater versteht - ohne viel Worte
Ein Vater geht - ohne viel Worte
und hinterlässt eine Leere,
die in Worte keiner auszudrücken vermag.*

In dem Wissen, dass es ihm jetzt gut geht nehmen wir
Abschied von unserem Vater, Schwiegervater,
Großvater und Urgroßvater

David Janzen

* 29. Oktober 1928 † 14. September 2019

57610 Michelbach, Südweg 13

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 20.09.2019,
um 14.00 Uhr, im engsten Kreis, auf dem Friedhof in
Michelbach statt.



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



In Augenschein nehmen

Es sollte eigentlich selbstverständlich sein, dass ein Käufer sich eine Wohnung oder ein Haus ansieht, bevor er sie kauft. Besonders bei vermieteten Wohnungen zur Kapitalanlage trifft man allerdings immer wieder Käufer, die davon absehen. Jedoch kann kein Prospekt und kein Foto die persönliche Inau-

genscheinnahme vor Ort ersetzen. Sinnvoll ist es zudem, die Immobilie vor Vertragsunterzeichnung von einem Sachverständigen begutachten zu lassen. Wer ein gebrauchtes Haus kauft, sollte gründlich prüfen, was er kauft. Denn sonst drohen hohe Kosten für Reparaturen und Sanierungen in den Folgejahren.

DHH zu vermieten

57539 Breitscheidt bei Hamm/Sieg,
ab 01.11.2019, 150 qm, EG, OG, DG
zzgl. Terrasse und Garten
KM 575 € +120 € NK + Kaut. 1.500 €
Tel.: 0171/6727310

Wer ist Eigentümer der Immobilie?

Wer der gesetzliche Eigentümer einer Immobilie ist, bestimmt sich grundsätzlich nach der Eintragung im Grundbuch. Beim Erwerb einer Immobilie durch zwei Personen bestehen mehrere Gestaltungsmöglichkeiten. So kann beispielsweise eine Eintragung beider Personen im Grundbuch zu gleichen Teilen erfolgen, die Immobilie gehört dann beiden je zur Hälfte. Finanziert einer der Partner mehr als der andere, besteht alternativ die Möglichkeit, die Miteigentumsanteile an der Immobilie entsprechend anzupassen. Soll unterschiedlichen Finanzierungsbeiträgen flexibel Rechnung getragen werden, kann

eine Immobilie zudem in Gesellschaft bürgerlichen Rechts erworben werden. Ungeachtet etwaiger Finanzierungsbeiträge oder sonstiger Abreden zwischen den Partnern besteht darüber hinaus auch die Möglichkeit, dass einer der Partner die Immobilie alleine erwirbt und als alleiniger Eigentümer im Grundbuch eingetragen wird. Egal, welches Erwerbsmodell im Einzelfall gewählt wird: die im Grundbuch eingetragenen Eigentumsverhältnisse bleiben von Finanzierungsmodellen, Absprachen der Partner bezüglich der Nutzung der Immobilie und möglichen Trennungen unberührt. *Quelle: Notarkammer Koblenz*

Wünsche und Bedürfnisse richtig umsetzen

Beim Bau eines Hauses ist die gründliche Beschäftigung mit dem Grundriss unverzichtbar: Dazu ist es notwendig, die eigenen Wünsche und Bedürfnisse und den künftigen Alltag sorgfältig zu analysieren. Nur wenn der Grundriss zu den späteren Nutzern passt, werden sich diese dauerhaft in den eigenen vier Wänden wohl fühlen. Ob offene Küche mit großzügigem Essbereich, lichtdurchfluteter Wintergarten oder komfortables Familienbad mit viel Platz: Gerade Häuser in moderner Fertigbauweise sind längst keine „Häuser von der Stange“ mehr,

sondern bieten alle Gestaltungsoptionen. Viele Hersteller beschäftigen Architekten, die die Häuser ihrer Kunden ganz individuell planen. Sinnvoll ist es auch, bei der Grundrissplanung die Stellflächen für Möbel zu berücksichtigen. Große, verbundene Räume eignen sich für echte Familienmenschen, Ruhebedürftige schätzen Rückzugsmöglichkeiten. Auch der Blick in die Zukunft ist wichtig, denn Kinder wachsen heran, ziehen aus und Großeltern eventuell ein. Daher sollten Räume mühe-los umgebaut oder zusammengelegt werden können.

Zu vermieten:
Altenkirchen, Koblenzer Str. 12
1. OG, 3 ZKDB, Balkon, ca. 80 m² Wfl.,
KM 440,00 € + NK + 2 MM Kaut.ion
Bj. 1961, Verbrauchsw., Gas, 139,9 kWh.
Tel.: 02681/982599 od. 0151/15544014

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauf! 

Tierliebhaber suchen Bauernhaus, wenn möglich mit Weideland zum Kauf oder zur Pacht in ländlicher Lage!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Fehler vermeiden – Geld sparen

Beim Hausverkauf sollte man immer gewisse Vorstellungen und Pläne haben, wie alles ablaufen soll. Gerade im Vorfeld sollte dem Verkäufer deshalb klar sein, welche Ziele er beim Hausverkauf erreichen möchte. Diese Verkaufsziele sollten unbedingt vor dem Verkauf definiert werden:

- Wird der Verkaufspreis z.B. für ein nächstes Kaufobjekt benötigt?

- Soll ein bestehendes Darlehen mit dem Verkaufserlös bedient werden?
- Ist der Immobilienverkauf aufgrund von persönlichen Veränderungen wie Berufswechsel oder gar Scheidung notwendig geworden?

Wer auf diese und weitere Fragen die richtigen Antworten findet, vermeidet Fehler und kann viel Geld sparen.

 Sparkasse Westerwald-Sieg **Vertrauen Sie dem Marktführer***
Immobilien-Center

Immobilienverkauf mit der Nr. 1*

<p>Altersruhesitz gesucht: Eigentumswohnungen in Altenkirchen, Flammersfeld, Weyerbusch und Horhausen</p> <p>KP: bis 120.000 EUR</p>	<p>Mehrgenerationenhaus für große Familie in der VG Hamm gesucht (kann auch renovierungsbedürftig sein)</p> <p>KP: bis 200.000 EUR</p>
<p>Alleinstehende Dame sucht freistehendes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, mind. 120 m² Wohnfläche, Garage von Vorteil im Raum Wissen</p> <p>KP: bis 300.000 EUR</p>	<p>Kapitalanleger sucht MFH für wohnwirtschaftliche Vermietung, ggf. auch mit kl. Gewerbeinheit im gesamten Geschäftsgebiet</p> <p>KP: bis 650.000 EUR</p>

*Laut „immobilien manager Ausgabe 9/2018“ ist die Sparkasse Westerwald-Sieg die Finanzgruppe Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien.

Ihr Ansprechpartner für Immobilien:
Immobilienberater Sebastian Schuert
02661/620-3530
sebastian.schuert@skwws.de

Hier investieren Sie richtig!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition“ 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepf. Fzg., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Achtung! Top Ford Transit LKW Kasten TDCI „City Light“ aus 1. Hd., 63 kW, Diesel, grüne Plak., Mod. 20/10 (12/09), TÜV neu, orig. 87 Tkm, alle Insp., ZV, eFH, Stereo, 8-fach ber., weiß, wie neu, 4.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Brennholz ofenfertig srm ab 62 € o. gespalt. MT rm ab 62 €. Fa. Istel, Tel.: 06435/5158

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503, westerwald-dienstleistungen.de

Haus-Flohmarkt in Altenkirchen, Driescheiderweg 1, am Samstag, den 21.09.2019 von 12-17 Uhr

Rentner übernimmt kurzfristige Fahrdienste, Klasse B, C1, BE, C1E. Tel.: 0160/7943857

Wir kaufen komplette Haushalte und Sammlungen, Sammelsurium GbR, Wilhelmstr. 29, 65582 Diez, Tel.: 06432/802736, www.guenstige-haushaltsaufloesungen.de

Suche für meinen lieben Kater eine Pflegestelle, wenn ich im Krankenhaus bin, kein Freigänger und nur alleine zu halten, gute Bezahlung. Tel.: 02684/977522

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

» Familienanzeigen



Ich möchte mich für die guten Wünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

bei allen Gratulanten von ganzem Herzen bedanken. Es war ein toller Tag für mich.

Hermine Seifen

Niedermaulsbach, im September 2019

Am Samstag, dem 28. September 2019 feiere ich meinen

100. Geburtstag.

Alle, die mir gratulieren möchten, sind ab 11.00 Uhr im Marienthaler Hof, Am Kloster 4 in Marienthal herzlich willkommen.

Felix Walther

Eichelhardt

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

Volker krallt sich den Erdgas-Preis



Ihr Erdgas-Partner aus der Region:

- Persönlicher Service
- Faire Preise
- Zuverlässige Versorgung

Nähere Informationen unter Tel. 02681/802 900 oder auf



www.bellersheim.de/erdgas

Wir sorgen für Behaglichkeit.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Hottgenroth GmbH, Autohaus** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage des **Aktiv Clubs Altenkirchen** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **WESTERWALD-BRAUEREI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Landmaschinen Ströder** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Centershop Korn** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Hoffest Helmenzen

Sonntag 22. Sep 2019

Beginn 12.00 Uhr
Ende 17.00 Uhr

Regionale Köstlichkeiten
Programm für Groß und Klein

Hofführung
Musik

Maschinenausstellung
Hüpfburg

Besichtigung des
BIO-Mobilstall

Ponyreiten
Kinderschminken

Tombola – Preis pro Los 1€
1. Feuertonne als Stehtisch im Wert von 850€
2. 2 x LED Stehtische für einen Abend
3. Schnupper- Reitstunde
4. und vieles mehr

Hohlweg 13
57612 Helmenzen

Heinrichshof
Ökologischer Landbau

- Anzeige -



Rindenmulch

Scheffen in Hattert
Telefon 01 71 / 774 26 24



Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Seit über **25** Jahren

Anerkannter
Ausbildungsbetrieb

Telefon: 0 26 88/86 09 • Mobil: 0171/4208849 • www.garten-misch.de

Gärtnermeister Hilmar Misch
berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9

So kommen Akkugeräte gut durch den Winter

Gartengeräte werden während der kalten Jahreszeit über mehrere Monate nicht benutzt. Damit die Akkus ihre volle Kraft für die neue Saison behalten, kommt es auf die richtige Lagerung an. So rät etwa Stihl, sie in einem Ladezustand zwischen 40 und 60 Prozent aufzubewahren. Dadurch wird eine Tiefentladung verhindert und die volle

Lebensdauer lange Zeit erhalten. Gut durch den Winter kommen Akkus, wenn sie sauber, trocken und in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung, zum Beispiel im originalen Verkaufskarton, verstaut werden. Die empfohlene Umgebungstemperatur für die Lagerung beträgt minus 10 Grad bis maximal plus 50 Grad. *djd 63523n*

Was blüht im Garten?

Kosmos-Pflanzenführer – Das Original



Sie möchten einen Garten anlegen, Ihren jetzigen erweitern oder suchen einfach die schönsten Pflanzen für ein neues Beet? Dann lohnt ein Blick in den bewährten Ratgeber „Was blüht im Garten?“ Das Kompendium von Angelika Throll beschreibt **über 1000 Gartenpflanzen** und informiert ausführlich über Standort,

Pflege und Sortenwahl. Über 1000 Gartenpflanzen zeigen vom Standard- und Randsortiment bis hin zu vielen Raritäten die Schönheit der Gartenpflanzen und verdeutlichen die jeweiligen Besonderheiten. Zusätzlich werden spezielle Details wie Rinde, Früchte oder Herbstfärbung im Bild gezeigt.

Anregung und Ideengeber, Gartenleitfaden und Einkaufshilfe – ein unentbehrliches Nachschlagewerk für Einsteiger und Profis. Gartenbau-Ingenieurin Angelika Throll ist Autorin und Herausgeberin zahlreicher erfolgreicher Gartenratgeber. Zusammen mit sieben renommierten Gartexperten hat sie dieses umfassende Kompendium der Gartenpflanzen verfasst.

Angelika Throll

Was blüht im Garten?, 448 Seiten, 600 Farbfotos, 16,99 €, ISBN 9783440161012

Ihr Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Umgraben nicht immer nötig

Beim typischen Umgraben im Herbst wird die obere Bodenschicht gewendet und Unkraut untergegraben. Die Beete sehen danach „schwarz“ und ordentlich aus. Durch das Umgraben wird jedoch der gesamte Mikrokosmos im Boden durcheinandergewirbelt. Viele Organismen und Kleinstlebewesen, die in den oberen Bodenschichten leben und auf bestimmte Bedingungen angewiesen sind, sterben ab. Das Bodenleben erholt sich zwar nach einer gewissen Zeit wieder, aber solange gehen wertvolle Nährstoffe verloren. Aufgrund dieser Nachteile hat sich mittlerweile die

Erkenntnis durchgesetzt, dass das Umgraben in den allermeisten Gärten gar nicht notwendig ist. Stattdessen können Sie vor dem Winter die Beete mit Mulch abdecken.

Im kommenden Frühjahr, lockern Sie die Böden dann mit einer Grabegabel auf. Nur schwere und lehmige Gartenböden sollten umgegraben werden, da der umgegrabene Teil im Winter gefriert und dabei „aufgesprengt“ wird.

Durch diese sogenannte Frostgare wird die Struktur der Erde aufgelockert und der Anteil der Luftporen erhöht.

red

Baumaschinen Gartengeräte Forstgeräte

Maschinen Center

eichel

W e s t e r w a l d

Tel. 0 26 81 / 98 161 - 0

www.eichel-westerwald.de



**Verkauf
Vermietung
Reparatur aller Marken**

Kölner Straße 96
57610 Altenkirchen



- Planung & Gestaltung von Gärten
- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Teich- und Zierbrunnenbau
- Baumfällungen
- Baumpflege

57612 Hemmelzen

info@john-gartengestaltung.de
www.john-gartengestaltung.de

02681 8183559





im Herbst

– Anzeige –

So wird der Rasen winterfit

Vor der Winterpause ist im heimischen Garten noch einmal viel zu tun. Vor allem der Rasen, der im Sommer intensiv genutzt wurde, braucht jetzt noch einmal eine speziell angepasste Pflege. Kahle Flecken im grünen Teppich oder gelblich verfärbte Hal-

me sind ein untrügliches Zeichen dafür, dass Handlungsbedarf besteht. Gefragt sind jetzt Nährstoffe, mit denen sich Widerstandskraft und Frosthärte des Rasens verbessern lassen wie Kalium, Magnesium und Eisen.

djd

Badesaison bis in den Herbst

Wie lange der Herbst uns mit sommerlichen Temperaturen verwöhnt, ist schwer vorherzusagen. Swimmingpool-Besitzer möchten das gesunde Freizeitvergnügen im eigenen Garten möglichst lange genießen.

Der wichtigste Faktor für ungeträubtes Badevergnügen an kühleren Tagen ist neben der Wasseraufbereitung eine Poolheizung, die das Wasser auf angenehme Temperaturen bringt. Für Wasser-temperierung eignet sich heute auch der Einsatz erneuerbarer

Energien, zum Beispiel über eine Wärmepumpe. Sie nutzt als Wärmequelle ganz einfach die Umgebungsluft. Dabei hebt sie diese nach dem „Kühlschrank-Prinzip“ auf ein höheres Wärmeniveau und macht sie für die Wärmeabgabe nutzbar. Der große Vorteil: Nur rund 20 Prozent der Energie wird über Strom zugeführt, der Rest stammt kostenlos aus der Luft. Die Energiekosten für die Wassererwärmung sinken also erheblich.

djd 62929/zodiac-poolcare.de

Baumschulpflanzen

- große Auswahl • günstige Preise
- beste Qualität • fachliche Beratung

Überzeugen Sie sich von unserem Angebot

Baumschule Gerhard Demuth

56271 Rossbach • Telefon 02680/205

www.baumschule-demuth.de

Kübelpflanzen überwintern

Vor den ersten Nachfrösten sollten die meisten Kübelpflanzen ins Winterquartier umziehen. Im Garten überwintern können lediglich robuste Arten wie Koffen, Buchsbaum, Bambus oder Kirschlorbeer. Die empfindlichen Wurzeln müssen vor Frost geschützt werden, indem das Pflanzgefäß mit Jute, Schilf oder Vlies umwickelt wird. Exotische Kübelpflanzen wie Oleander, Palmen oder Zitronenbäumchen benötigen ein wärmeres Winter-

quartier., denn die beste Überwinterungstemperatur liegt zwischen fünf und zehn Grad. Je kühler es ist, umso weniger Licht benötigt die Pflanze. Ideale Standorte sind kühle aber frostfreie Wintergärten oder Gewächshäuser. Auch helle Kellerräume, Garagen oder Treppenhäuser sind geeignet. Während der Überwinterung reicht sparsames Gießen aus. Die Erde sollte immer erst ganz abtrocknen, bevor erneut gegossen wird.

red



Herbstaktion

Schünke

Bauzentrum Baumaschinen

Aktions

Rindenmulch,
Körnung 0-40, 50 l



nur
2,19 €

statt 2,99 €/Sack

Bodengold
Pinienrinde

Körnung 15-45, 60 l



nur
8,49 €

statt 10,99 €

Plantop
Rasendünger

15+5+8(+5), 40 l



nur
11,49 €

statt 14,99 €

gültig vom 21.09.2019 bis 12.10.2019

Schünke Bauzentrum Rhein-Main GmbH

Industriepark Nord 72 | 53567 Buchholz-Mendt

Tel: +49 2683 93 66 -0 | info@schuenke.de | www.schuenke.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Sommer im Schwarzwald

sich einfach wohlfühlen ...



Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü

ab **423,-€**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

2 Nächte

ab **175,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab **250,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



Flugplatz · 56333 Winnigen · Tel. 02606 866

fly RIVIF.de

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 20 Min.	Flugdauer: ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

Westerwald-Flug

Klein: Vallendar, Höhr-Grenzhausen, Ehrenbreitstein, Deutsches Eck, Koblenz. Groß: Koblenz, Deutsches Eck, Ehrenbreitstein, Höhr-Grenzhausen, Dernbacher Dreieck

Flugdauer kl.: ca. 15 Min.	Flugdauer gr.: ca. 20 Min.
1 Pers. 69 €	1 Pers. 89 €
2 Pers. 115 €	2 Pers. 149 €
3 Pers. 129 €	3 Pers. 180 €

Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Min.	
1 Pers.	49 €
2 Pers.	89 €
3 Pers.	99 €

Kunstflug mit der Super Decathlon

Looping, Rolle, Trudeln, Turn

Sie bestimmen das Programm!

Flugdauer: ca. 20 Min.	195 €
------------------------	--------------

Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs.

Flugdauer: ca. 30 Min.	140 €
Flugdauer: ca. 60 Min.	280 €

Pilotenausbildung

Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)

Werden Sie Pilot!

schon ab **6.500 €**

Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Geschenktipp



Ich ziehe um!!!
Stephanie's
Pediküre & Maniküre
 (aus Neitersen)
Ab 1. Oktober 2019 finden Sie mich
in 57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 10b
 Inh. Stephanie Hellwig
 Termine nach tel. Vereinb. unter 0160 / 96868409

WITTICH
LINUS WITTICH
 MEDIEN Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rinis Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen des **Tags der Deutschen Einheit** (3. Oktober 2019) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **40/2019** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 30.9.2019, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 27.9.2019, 9.00 Uhr** vorgezogen.

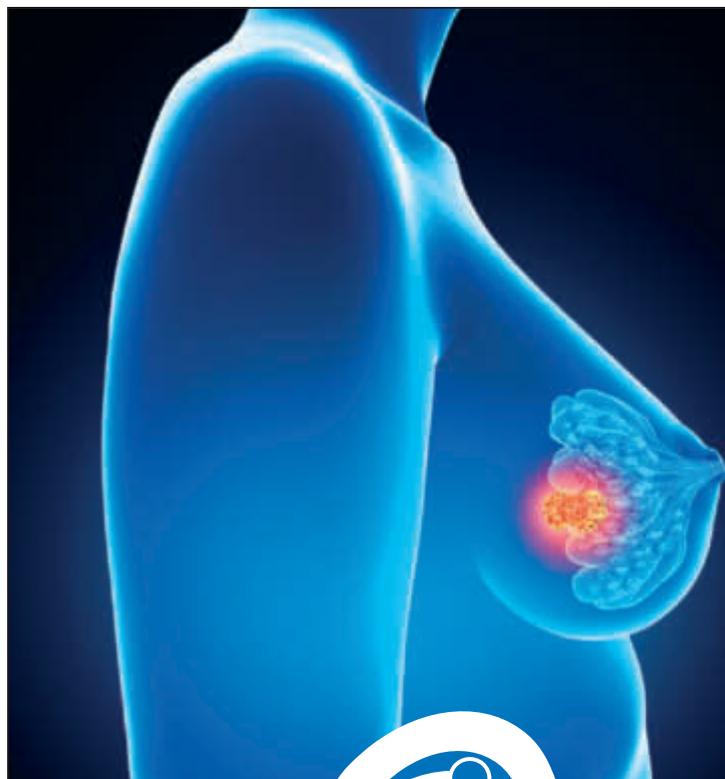
Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!

METZGEREI SCHNUG
 ... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90



ZUFALLSBEFUND BRUSTKREBS IM RAHMEN DES SCREENINGS

Referent:
Dr. med. Knut Sagner
 Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

VORTRAG IN DER SIEG REHA HENNEF
 Mittelstraße 49-51
 Mittwoch, 25.09.2019, um 18:00 Uhr

kostenfreie Teilnahme, ohne Anmeldung

SIEG REHA **SIEG PHYSIO-SPORT**



12. Marathon Deutsche Weinstraße

05.04.2020

mit Duo- & Halbmarathon

www.AVmedial.de



DURCHSTARTEN – MITMACHEN – DABEI SEIN!

Läuferlebnis Deutsche Weinstraße

Start und Ziel im pfälzischen Bockenheim (Landkreis Bad Dürkheim). Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau-, Urlaubs- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße. Durch romantische Weindörfer, hin zum Dürkheimer Riesenfass, vorbei an 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte und wieder ins Land der Leiningen Grafen.

Elf Verpflegungsstellen (einschl. Start und Ziel) an denen selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten wird. Außergewöhnliche Erfrischungen für die Athleten: Riesling-Schwämme in Dackenheim und Kleinkarlbach.

In den Gemeinden an der Laufstrecke präsentieren sich die Sport- und Kulturvereine den LäuferInnen sowie den Zuschauern und werden die erwarteten 30.000 Gäste bestens mit Pfälzer Spezialitäten, Weinen und spritzig frischen Jahrgangssekten bewirten.



INFOS & ADRESSE

Veranstalter: Landkreis Bad Dürkheim

Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt

Start & Ziel: Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim

Startzeit: 10:00 Uhr Marathon, Duo-Marathon und Halbmarathon

Kreisverwaltung Bad Dürkheim

Marathon Deutsche Weinstraße

Philipp-Fauth-Straße 11 · 67098 Bad Dürkheim

Telefon: 06322 961-1015 (ab 14:00 Uhr)



info@Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
facebook.com/MarathonDeutscheWeinstrasse



Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

REIFENFACHBETRIEB
KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder

Höfer

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH
 Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

www.kosmetik-flammersfeld.de

TAXI
Altenkirchen

UB TAXI
UWE BISCHOFF

02681-22 22

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
 Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
 Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
 Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
 Leckortung an Wasserleitungen
 Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
 wiwelker@web.de

STELLEN Markt
 Weitere Stellenangebote online unter wittich.de/jobboerse

SCAN MICH

Wir stellen Sie ein als
Zeitungszusteller (m/w/d)

im Rahmen eines Minijobs.

Mitteilungsblatt
 der Verbandsgemeinde
 Altenkirchen (Westerwald)

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-024	Fiersbach
0401-003	Altenkirchen/TB Urlaubsvertretung vom 01.10.2019 bis 06.10.2019
0401-079	Altenkirchen/TB Urlaubsvertretung vom 01.10.2019 bis 06.10.2019

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

LBS Für unsere Kunden suchen wir

Bankkaufmann als Bezirksleiter (m/w) mit Sparkassen-Betreuung (Bauspar- und Finanzierungsexperte/Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)

Kontakt: Bezirksdirektor Michael Scheffner, Mobil 01757239905
 Michael.Scheffner@LBS-SW.de

Suche nach dem Traumjob

Das Ziel „Finden Sie Ihren Traumjob“ kann Bewerber, die gerade auf Stellensuche sind, ziemlich unter Druck setzen – ganz egal, ob sie Berufseinsteiger sind oder schon langjährige Erfahrung haben. Leicht kann der Eindruck entstehen, nur wenn alles perfekt passt und der Job zu hundert Prozent erfüllt, kann das Berufsleben gelingen. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, den perfekten Job finden zu „müssen“. Übersteigerte Erwartungen führen zu enormem Stress! Verabschieden Sie sich also vom Gedanken an den „Traumjob“ und denken lieber über den „Wunschjob“ nach. Die Frage lautet dabei, was passt zu mir, meinen Vorstellungen und meiner aktuellen Situation. Damit steigen die Chancen auf eine wirklich passende Stelle und spätere Arbeitszufriedenheit.

Kinderarztpraxis in Hachenburg sucht freundliche(n) Medizinische(n) Fachangestellte(n) in Vollzeit oder Teilzeit.
 Bewerbungen bitte an
 Kinderarztpraxis Dr. med. Braun und Dr. med. Wagner
 Leipziger Straße 28
 57627 Hachenburg

Telefon 02662 940707

Stellen suchen & finden



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com



as-trockenausbau.de

TROCKEN**AUSBAU** GmbH

ARMIN SCHMIDT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Trockenbauer (m/w/d)

zur Festeinstellung mit Kenntnissen im Innenausbau und im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B.

Weiterhin suchen wir ab sofort eine

Büroangestellte (m/w/d)

mit kaufmännischer Ausbildung als Teil- oder Vollzeitkraft.

Sie sind interessiert an einer abwechslungsreichen Arbeitsstelle? Sie möchten gerne in einem kleinen Team mit persönlichem Arbeitsumfeld arbeiten?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.

02681 9440967

Leuzbacher Weg 22 · Altenkirchen

Berufskraftfahrerschule Altenkirchen Ihre Zukunftschance

Ausbildung in 6 Monaten zum/zur



Kraftfahrer/in im Güter- oder Personenverkehr

AUSBILDUNGSBEGINN

30.09.2019 BKF-Schule Altenkirchen

Eine Förderung durch die Arbeitsagenturen
und der Jobcenter ist möglich

Konrad-Adenauer-Platz 5 · 57610 Altenkirchen

Info: 02681/989378 · www.kiry.de

Hier ist eine Stelle frei.



PHYSIO M - WEYERBUSCH



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt, in Voll oder Teilzeit

Physiotherapeuten Masseur

(m/w/d)

Das erwartet dich:

- moderne Therapiemethoden und Arbeitsmittel
- ein sicherer Arbeitsplatz
- ein familiäres Team
- Fobi-Kostenbeteiligung
- tolle Teamevents übers Jahr
- flexible Arbeitszeiten

Kontakt:

Physio M
Mareike Schumacher
Raiffeisenstr. 1
57635 Weyerbusch
02686 8058
info@physio-m.com

**Industrietortechnik
Gelenkirch OHG**
Beratung · Verkauf · Service



Teamleiter/Teamleiterassistent/Quereinsteiger (m-w-d) Schlosser/Elektriker/handwerklich Begabte

Als Vertreter von namhaften Torherstellern betreuen wir unsere Kunden vor Ort mit De- und Neumontagen, Reparaturen sowie Wartungen. Wir sind ein wachsendes, aber familiär geführtes Unternehmen mit flachen Hierarchien und 40jähriger Tradition.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Montageabteilung.

Ihre Aufgaben

Demontagen, Neumontagen, Reparaturen und Wartungen an Tür- und Toranlagen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Schlosser/Elektriker o. ä. sowie handwerklich Erfahrene oder auch Begabte
- Besitz eines gültigen Führerscheins (Klasse B)
- Sie arbeiten selbständig, aber auch gerne im Team
- Spaß am Kundenkontakt und gewissenhafte Serviceorientierung
- Sie engagieren sich gerne und bringen sich in unser Unternehmen ein

Ihre Chance

- Jahresprämie sowie weitere Prämien bei Sonderprojekten
- Regelmäßige Schulungen und Seminare
- Qualitativ hochwertige Werkzeuge, vollausgestattete Servicefahrzeuge sowie Arbeitskleidung
- Sicherer Arbeitsplatz in einem innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen
- Möglichkeit zum weiteren Führerscheinerwerb (Anhänger, Stapler, Hebebühne)
- Gutes Betriebsklima, jährliche Firmenveranstaltung

Sie sind noch branchenfremd? Kein Problem! Dank unserem qualifizierten und erfahrenen Personal arbeiten wir Sie ausführlich in Ihr Aufgabengebiet ein.

Als Arbeitgeber achten wir auf die Vereinbarkeit betrieblicher und privater Interessen. Auch darum beschränkt sich der Übernachtungsaufwand auf höchstens sechs Wochen im Jahr.

Wenn Sie diese Position fachlich und persönlich anspricht, Sie Spaß an der Arbeit in einem dynamischen Team haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Für Fragen steht Ihnen Frau Krämer unter 02683 / 43541 zur Verfügung.

Industrietortechnik Gelenkirch OHG
Wilsberger Straße 11
53567 Asbach
bewerbung@ttgelenkirch.de (DSGVO konform)

Vecoplan®



Lösungen gemeinsam entwickeln

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen?
Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen?

Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.



Zur Sicherung des Qualitätsstandards unseres Unternehmens erweitern wir unser Team:

• Mitarbeiter Qualitätssicherung (m|w|d)

Ihre Aufgaben sind:

- Durchführung der Qualitätsprüfungen bei Wareneingang, während der Produktion und vor Auslieferung
- Maß-, Sicht- und Funktionsprüfung auf Grundlage der Bauunterlagen und der mitgeltenden Spezifikationen
- Bewertung und Dokumentation der Prüfergebnisse sowie Einleitung von Korrekturmaßnahmen bei festgestellten Abweichungen
- Festlegen der Prüfkriterien und Erstellen von Prüfplänen in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen

• Mitarbeiter Qualitätsmanagement (m|w|d)

Ihre Aufgaben sind:

- Mitwirkung bei der kontinuierlichen Verbesserung aller qualitätsrelevanten Prozesse
- Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Managementsysteme
- Vorbereitung und Mitwirkung bei internen und externen Audits und Zertifizierungen
- Erstellen und Dokumentieren von Prozessen innerhalb der Organisation

Weitere Details sowie unser Anforderungsprofil finden Sie in unserem Stellenportal unter www.vecoplan.de/karriere

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen interessanten Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Fragen?
Interesse geweckt?

Rufen Sie uns unter: +49 2661 62 67-290 an oder bewerben Sie sich direkt per E-Mail (gerne mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin): karriere@vecoplan.de



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen-
stock.adobe.com



Wir suchen Dich! – Ausbildung bei der Kreisverwaltung Altenkirchen



Du möchtest erleben, dass Verwaltung heutzutage modern, vielfältig und abwechslungsreich ist? Außerdem verfügst Du über eine gute Allgemeinbildung, bist motiviert, kontaktfreudig, aufgeschlossen, serviceorientiert und teamfähig? Dann ist eine abwechslungsreiche praktische Tätigkeit in Kombination mit einem Bachelorstudium oder einer anspruchsvollen Ausbildung sicher was für Dich!

Für 2020 suchen wir Nachwuchskräfte in folgenden Ausbildungsberufen:

- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)**
- **Bachelor of Arts (Duales Studium für den Zugang zum dritten Einstiegsamt)**

Bewirb Dich bis zum **27. September 2019** bei uns!

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte an:

Für Fragen stehen Dir Frau Brenncke (Tel. 02681/81-2074) und Frau Engel (Tel. 02681/81-2071) gerne zur Verfügung.

Kreisverwaltung Altenkirchen
Zentrale Dienste
57609 Altenkirchen

Ausführliche Informationen findest Du im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de.

bewerbung@kreis-ak.de



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!



Wir gestalten Zukunft!

ATM ist ein weltweit führender Hersteller von Maschinen für die Materialographie (Metallographie) in der Qualitätsprüfung mit 200 Mitarbeitern. Wir bieten unseren Kunden nicht nur die passenden Einzelgeräte, sondern auch Komplettablabe und Verbrauchsmaterialien.

An unserem Standort in Mammelzen bieten wir engagierten jungen Menschen einen soliden und sicheren Ausbildungsplatz / **Ausbildungsbeginn am 01.08.2020.**

Interessiert? Dann bewirb Dich jetzt schon, gerne online: www.atm-m.de/de/unternehmen/stellenangebote/



ATM GmbH

Emil-Reinert-Str. 2 · 57636 Mammelzen

Telefon: 02681-9539-0 · E-Mail: info@atm-m.com

www.atm-m.de

part of **VERDER scientific**

Vecoplan®

Lösungen gemeinsam entwickeln

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen?
Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen?

Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für Empfang und interne Reisseite (m|w|d)

in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben sind:

- Betreuung der Telefonzentrale
- Empfang von Besuchern und Herrichten von Besprechungsräumen
- Verwaltung und Zuteilung der Poolfahrzeuge
- Buchung von Flügen, Taxidiensten, Mietwagen und Hotels
- Rechnungsprüfung der gebuchten Dienste
- Erstellung und Prüfung von Reisekostenabrechnungen
- Allgemeine Bürotätigkeiten

Das wünschen wir uns:

- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Einschlägige Berufserfahrung idealerweise im administrativen Bereich
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Absolute Servicementalität
- Gute PC-Kenntnisse
- Kommunikationsstärke und ein gepflegtes Erscheinungsbild

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen interessanten Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Interesse geweckt? Fragen?

Rufen Sie uns unter: +49 2661 62 67-290 an oder bewerben Sie sich direkt per E-Mail (gerne mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin): karriere@vecoplan.de



CREATE YOUR FUTURE



WIR SUCHEN DICH ZUM 1. AUGUST 2020

- **Dualer Studiengang Papiertechnik**
Bachelor of Engineering (m/w/d) (DHBW Karlsruhe)
- **Papiertechnologe (m/w/d)**
Voraussetzung: Realschulabschluss
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
Papierverarbeitung
Voraussetzung: Haupt-/Realschulabschluss
- **Industriemechaniker (m/w/d) Instandhaltung**
Voraussetzung: Realschulabschluss
- **Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik**
Voraussetzung: Realschulabschluss
- **Industriekaufmann (m/w/d)**
Voraussetzung: Abschluss der Höheren Handelsschule bzw. Abitur
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
Voraussetzung: Realschulabschluss

Metsä Tissue ist in Europa führender Hersteller von Papierprodukten für Haushalt und Industrie.

Es erwartet Dich in Raubach ein Team von rund 300 motivierten Kollegen. Unser internationales Unternehmen bietet Berufseinsteigern eine hervorragende Chance für eine qualifizierte Ausbildung mit guten Zukunftsperspektiven.

Bewerbungen an:

Metsä Tissue GmbH
z.Hd. Frau Susanne Kambeck
Hedwigsthal 4
56316 Raubach



MetsäTissue

www.metsatissue.de/Ausbildung

www.headmarketing.de



Einfach QR-Code scannen
und Ausbildungsberufe
live erleben.